



Bücher

... die wir empfehlen

FRÜHJAHR/SOMMER

2024



*»Das Schöne am Frühling ist,
dass er immer gerade dann kommt,
wenn man ihn braucht.«*

Jean Paul

Liebe Leserin, lieber Leser,

und das Allerschönste ist, dass im Frühjahr wieder jede Menge wunderbare neue Bücher erscheinen.

Auf den nächsten Seiten finden Sie eine Auswahl besonders interessanter Novitäten, die wir Ihnen vorstellen möchten.

Blättern Sie durch unseren Buchkatalog und lassen Sie sich inspirieren. Bestimmt entdecken Sie den einen oder anderen Titel, der den Frühling noch schöner macht ...

Gerne beraten wir Sie persönlich. Falls Sie ein Buch suchen, das wir nicht vorrätig haben, dann besorgen wir es Ihnen in kürzester Frist. In der Regel erhalten Sie es schon am nächsten Tag.

Ihre Buchhandlung –

lokal, persönlich und immer für Sie da.

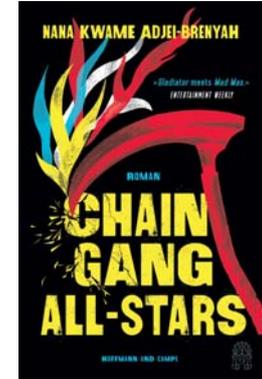
Nana Kwame Adjei-Brenyah

Chain-Gang All-Stars

Roman

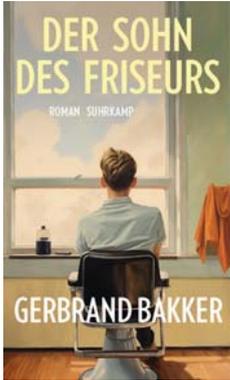
Aus dem Englischen
von Rainer Schmidt

480 Seiten, gebunden, € 25,-,
ISBN 978-3-455-01706-9
(Hoffmann und Campe)



Ein Kampf um Leben und Tod: Wie Gladiatoren treten Häftlinge gegeneinander an. Wer all seine Gegner tötet, erlangt die Freiheit. Ein provozierender dystopischer Roman und eine aufrüttelnde Gesellschaftskritik.

Die Gefängniswelt in einem Amerika der Zukunft: In einem populären Unterhaltungsprogramm kehren die Gladiatorenkämpfe zurück. Sträflinge, die zu lebenslanger Haft verurteilt worden sind, kämpfen in Arenen mit Sense und Hammer bewaffnet gegeneinander. Zuschauer fiebern im ganzen Land an den Bildschirmen mit. Wer seinen Gegner tötet, steigt in der Rangordnung und kommt seinem Ziel jedes Mal etwas näher. Als ultimative Belohnung winkt die Freiheit. Die Häftlinge Loretta Thurwar und Hurricane Staxx sind die Stars der Chain-Gang All-Stars. Umjubelt von ihren Fans scheint nichts sie aufhalten zu können, doch dann beschließt die Regie, die Regeln zu ändern. »Ein wilder Debütroman. Die Anklage einer Nation, die sich von der Moral gelöst hat.« (Boston Globe)



Gerbrand Bakker
Der Sohn des Friseurs

Roman
 Aus dem Niederländischen
 von Andreas Ecke

*285 Seiten, gebunden, € 25,-,
 ISBN 978-3-518-43158-0
 (Suhrkamp)*

Simon, Mitte 40, ist mit seinem ruhigen Leben ganz zufrieden. Bis er, angestachelt von den Recherchen eines Schriftstellers, mehr über den unbekanntem Vater wissen will. »Eine geniale Vatersuche.« (Literair Nederland)

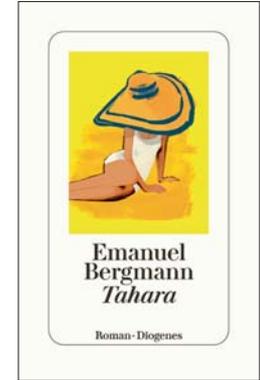
Wie schon sein Vater und Großvater ist auch Simon Friseur. Er hat den Salon einst übernommen und wohnt auch in der Wohnung darüber. Dreimal in der Woche geht er schwimmen, sonst genießt er sein geruhames Leben. Seinen Vater hat er nie kennengelernt, weil dieser vor seiner Geburt bei einem Flugzeugabsturz auf Teneriffa ums Leben gekommen ist. So erzählen es zumindest seine Mutter und sein Großvater, wenn sie überhaupt davon sprechen. Als einer seiner Stammkunden, ein Schriftsteller, sich für das Leben seines Vaters zu interessieren beginnt, wird auch Simon neugierig und will mehr wissen. Und noch etwas treibt ihn um. Im Schwimmbad begegnet er eines Tages dem stummen Igor – und verliebt sich in ihn. »Fesselnd und unwiderstehlich.« (NRC Handelsblad)

Emanuel Bergmann

Tahara

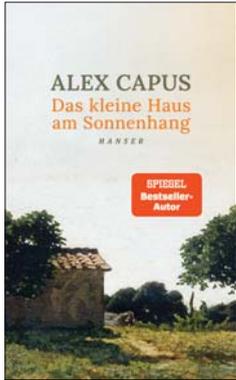
Roman

*288 Seiten, Leinen, € 25,-,
 ISBN 978-3-257-07243-3
 (Diogenes)*



Emanuel Bergmann erzählt, eingebettet in die glamouröse Welt des Films und der Medien, von Lügen, Geheimnissen, Vergänglichkeit und zwei Menschen, die eine ungewöhnliche Liebesgeschichte verbindet.

Marcel Klein, ein berühmter Filmkritiker und derzeit finanziell ziemlich unter Druck, ist beim Filmfestival in Cannes, um Pressetermine wahrzunehmen und Interviews zu führen. Schon bei der Ankunft im Hotel sieht er eine Frau, die ihn sofort fasziniert. Immer wieder trifft er auf Héloïse, die das Kino ebenso liebt wie er. Offenbar hat sie spontan ihren Mann verlassen, scheint aber auch ein Geheimnis zu verbergen. Die beiden begegnen sich, streiten und versöhnen sich. Während Marcel durch ein misslungenes Interview und ein Lügengespinnt immer stärker in Bedrängnis gerät, kommen sie sich näher und verlassen schließlich fluchtartig die Stadt. Während Marcel auf eine gemeinsame Zukunft hofft, weiß Héloïse, dass es die für sie nicht geben kann.



Alex Capus
**Das kleine Haus
 am Sonnenhang**

Roman

160 Seiten, gebunden, € 22,-,
 ISBN 978-3-446-27941-4
 (Hanser)

In seinem neuen Roman erzählt Alex Capus von seinen Anfängen als Romancier und dem einfachen Leben in einem piemontesischen Dorf. Eine wunderbar gelassene, charmante Ode an die Zufriedenheit.

Als junger Mann kauft Alex Capus mit seiner Freundin und späteren Frau ein kleines Haus im Piemont. Er bleibt längere Zeit dort, um seinen ersten Roman zu schreiben. Fällt ihm nichts ein, arbeitet er am Haus. Für Abwechslung sorgen seine Besuche in der Bar Da Pierluigi. Er bleibt dieser Bar treu, denn es gefällt ihm, wenn die immer gleichen Gäste dort sind und der Wirt seinen Namen kennt. So erzählt er von den Menschen, die er dort trifft, von Alltagsgeschichten aus dem Dorf, aber auch von Außergewöhnlichem wie dem Raub in der Kirche, den der Maresciallo auf besondere Weise löst. Und vor allem macht er sich Gedanken über sein Schreiben, die Liebe und das Leben. »Ein Zauberer, der uns mit kleinen und großen Begebenheiten bezirzt.« (Neue Zürcher Zeitung)

Patrizia Di Stefano
Nostalgia Siciliana

Roman

384 Seiten, gebunden, € 24,-,
 ISBN 978-3-351-04217-2
 (Aufbau)



Mit einem Mal sind all die Erinnerungen wieder da, die Tita so lange vergraben hat: die Besuche auf dem Landgut in Sizilien, die quirlige Familie. Ein heiter-melancholischer Familienroman und eine Liebeserklärung an Sizilien.

Als der Anruf eines Notars aus Italien sie 2004 in Berlin erreicht, kommt der Grafikerin Tita das zunächst ganz unwirklich vor. 26 Jahre ist es her, dass ihr Vater, der einst als Gastarbeiter aus Sizilien nach Berlin gekommen ist, um sein Glück zu suchen, gestorben ist. Davor war sie regelmäßig mit ihrer Familie auf dem Landsitz Magni gewesen. Nach dem Tod konnte die Mutter allerdings nie mehr dorthin fahren, weil die Erinnerungen zu schmerzhaft waren. Und so hat auch Tita all ihre Erinnerungen gut verpackt in sich verschlossen. Jetzt ist Onkel Giuseppe ebenfalls tot und hat ausgerechnet ihr die Hälfte des Landsitzes Magni vererbt. Während die Miterben sich einig sind, das Haus zu verkaufen, beschließt Tita, ihre Erinnerungen wiederaufleben zu lassen und das Haus zu behalten.



Percival Everett

James

Roman
Aus dem Englischen
von Nikolaus Stingl

336 Seiten, gebunden, € 26,-,
ISBN 978-3-446-27948-3
(Hanser)

Die wilden Abenteuer des Huckleberry Finn neu, anders und unheimlich komisch aus Sicht des klugen Sklaven Jim erzählt. Ein subversiver Roman zum Thema Rassismus, der einen klassischen Mythos frech auf den Kopf stellt.

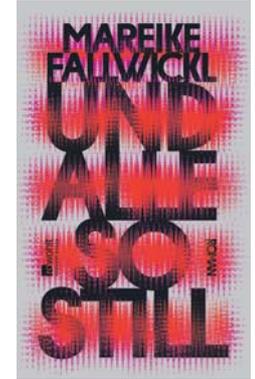
»Ein Sklavenleben besteht zum großen Teil aus Warten ... Warten auf Anweisungen. Warten auf Essen. Warten aufs Tagesende.« Und vor allem wichtig ist, den Weißen immer das Gefühl zu geben, unterlegen zu sein. Jim weiß das, deshalb spielt er den Dummen, spricht im »Sklavenslang« und bläut auch anderen ein, dies zu tun. Als er nach New Orleans verkauft und von seiner Familie getrennt werden soll, beschließt er zu fliehen, um eine bessere Zukunft für sie zu finden. In der Zwischenzeit hat sein Freund Huck Finn seinen Tod vorgetäuscht, um seinem gewalttätigen Vater zu entkommen. Die beiden machen sich auf zu einer abenteuerlichen Reise auf dem Mississippi. Eine brutale und doch witzig erzählte Geschichte über Rassismus und das Streben nach Selbstbestimmung.

Mareike Fallwickl

Und alle so still

Roman

368 Seiten, gebunden, € 23,-,
ISBN 978-3-498-00298-5
(Rowohlt)



Frauen vereint im Protest, eine Flamme, die sich nicht mehr löschen lässt und alles Bestehende infrage stellt. Ein starker feministischer Gesellschaftsroman über erzwungene Anpassung, Widerspruchsgeist und Solidarität.

Elin muss als erfolgreiche Influencerin jede Menge misogynen Hass im Internet ertragen. Sie ist es gewöhnt, sich Männer zu nehmen, wie sie es braucht. Doch eines Tages ist da einer, der über ihren Willen hinweg das tut, was er will. Ruth, Ende 50, arbeitet als Pflegekraft bis zur Erschöpfung im Krankenhaus. Der 19-jährige Nuri stammt aus prekären Verhältnissen, hat die Schule abgebrochen und versucht, sich als Fahrradkurier, »Bettenschubser« und Barkeeper über Wasser zu halten. An einem Sonntag kreuzen sich ihre Lebenswege. Vor dem Krankenhaus liegen Frauen in stillem Protest reglos auf dem Boden. Sie revoltieren gegen die Fesseln in ihrem Leben, gegen Frauenhass und Gewalt, gegen die Grundfesten des Systems. Ein kraftvoller Aufbruch, der eine Chance auf Veränderung bietet.



Anne Freytag
**Lügen, die wir
 uns erzählen**

Roman

384 Seiten, gebunden, € 24,-,
 ISBN 978-3-311-10117-8
 (Kampa)

»Es ist einfach passiert.« Mit diesem Satz beendet Georg die Ehe mit seiner Frau. Und Helene? Sie fragt sich, warum sie ihren Mann nicht eher verlassen hat und was es überhaupt heißt, eine Frau zu sein.

Was, wenn das Ende eigentlich ein Anfang ist? Der Anfang von einem eigenen, neuen Weg? Raus aus dem Korsett der Gesellschaft und der Sozialisierung, wie eine Frau zu sein hat. Diese Erfahrung macht Helene, als ihre Ehe in die Brüche geht. Denn Georg verliebt sich in eine andere. Zunächst bereut sie, dass sie ihn damals nicht für Alex verlassen hat, dann beginnt sie, ihr Leben und sich selbst grundlegend zu hinterfragen: Was bedeutet es eigentlich, eine Frau zu sein? Warum hat sie stets versucht, den vielen Rollen von Ehe- bis Karrierefrau zu entsprechen? Eine Auseinandersetzung mit sich und der Gesellschaft – und ein Neuanfang. Auch für die Autorin: Denn für Anne Freytag, die bisher für ihre Jugendbücher mehrfach ausgezeichnet wurde, ist es ihr Romandebüt.

Amelie Fried
**Der längste Sommer
 ihres Lebens**

Roman

432 Seiten, gebunden, € 22,-,
 ISBN 978-3-453-27298-9
 (Heyne)



Ihre Romane waren allesamt Bestseller. Jetzt ist Autorin Amelie Fried zurück – mit der Geschichte einer starken Frau, die nicht nur um ihre Existenz bangen muss, sondern auch um das Leben ihrer Tochter.

Claudia ist erfolgreiche Unternehmerin. Ihr großer Traum, Bürgermeisterin ihrer Heimatstadt in Süddeutschland zu werden – zum Greifen nah. Doch als ihre 18-jährige Tochter Anouk mit radikalen Klimaaktivisten in Verbindung gebracht wird, gerät ihr Leben aus den Fugen. Die Medien drehen durch, ihre Kandidatur ist gefährdet. Und auch die Kundschaft des Autohauses, das sie in dritter Generation führt, bleibt aus. Torpediert werden Claudias Pläne auch von Mutter Marianne. Und anstatt seiner Frau den Rücken zu stärken, bekommt sie sogar vom eigenen Ehemann heftigen Gegenwind. Schien gerade noch alles in bester Ordnung, geht es mit einem Mal um nicht weniger als ihre gesamte Existenz. Doch nicht nur das: Ihre Tochter gerät plötzlich in Lebensgefahr.



Gabriel García Márquez

Wir sehen uns im August

Roman
Aus dem Spanischen
von Dagmar Ploetz

144 Seiten, gebunden, € 23,-,
ISBN 978-3-462-00642-1
(Kiepenheuer & Witsch)

Im Nachlass des 2014 verstorbenen Literaturnobelpreisträgers fand sich ein bisher unveröffentlichter Roman. Ein kleines Kunstwerk, das mit seiner Figurenzeichnung und Musikalität der Sprache wie gewohnt überzeugt.

Ana Magdalena Bach fährt jedes Jahr im August allein auf die Karibikinsel, auf der ihre Mutter begraben ist. Sie legt einen Strauß Blumen nieder, übernachtet in einem Touristenhotel und isst abends in der Bar einen Käse-Schinken-Toast. Doch dieses Mal ist etwas anders. Ein Mann lädt sie auf einen Drink ein. Und obwohl sie mit ihrem Ehemann und in ihrem Leben nicht unglücklich ist, geht sie auf seine Avancen ein und nimmt ihn sogar mit auf ihr Zimmer. Das Ereignis verändert sie und ihr Leben. Im nächsten Jahr fährt sie wieder auf die Insel, doch diesmal nicht nur, um das Grab ihrer Mutter zu besuchen. Bilderreich und atmosphärisch dicht erzählt Gabriel García Márquez von weiblichem Begehren, Freiheit, Reue und den Geheimnissen der Liebe. Eine großartige Entdeckung!

Jörg Hartmann

Der Lärm des Lebens

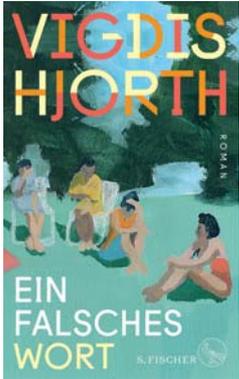
Roman

304 Seiten, gebunden, € 24,-,
ISBN 978-3-7371-0198-1
(Rowohlt Berlin)



Mit dem Kommissar Faber aus dem Dortmunder »Tatort« hat Jörg Hartmann einen kantigen Ruhrpott-Charakter geschaffen. In seinen Erinnerungen kehrt er zurück zu seinen Ursprüngen – heiter und berührend zugleich.

In einer großartigen Mischung aus Tragik und Komik berichtet der Schauspieler Jörg Hartmann von seiner Familie und aus seinem Leben. Von der Situation seiner gehörlosen Großeltern im Nationalsozialismus, der Lebensklugheit seiner Mutter, die kurze Zeit eine Pommestube betrieb, der Demenzerkrankung seines Vaters, die unaufhaltsam fortschreitet, von den Versuchen, als Schauspielschüler Fuß zu fassen an den legendären Bühnen, von skurrilen Erlebnissen in der Großfamilie und prägenden Begegnungen als Schauspieler. Ein sehr persönliches Buch über Herkunft, Heimat und den Wunsch, sich zu lösen und in die Welt zu ziehen. Eine hinreißende Lebensgeschichte, die den Wert der Familie beleuchtet und zugleich eine humorvolle Liebeserklärung an den Ruhrpott ist.



Vigdis Hjorth

Ein falsches Wort

Roman

Aus dem Norwegischen
von Gabriele Haefs

400 Seiten, gebunden, € 25,-,
ISBN 978-3-10-397513-0
(S. Fischer)

Über der Familie der norwegischen Theaterrezensentin und Redakteurin Bergljot liegt ein dunkler Schatten. Kommt nach dem plötzlichen Tod des Vaters die lang verdrängte Wahrheit endlich ans Licht?

Was zunächst wie ein Erbstreit unter den Geschwistern der Familie anmutet, entwickelt sich nach und nach zu einem ausgewachsenen Familiendrama. Dabei geht es nicht um Geld und Besitz, sondern um das große Ganze in der jahrzehntelangen gemeinsamen Geschichte. Denn Bergljot trägt seit ihrer Kindheit ein furchtbares Geheimnis mit sich herum, das ihre Eltern mit aller Kraft zu vertuschen versuchten. Vigdis Hjorths brillanter Roman, der in Norwegen einen Skandal auslöste, handelt von der Sehnsucht nach Anerkennung und der Kraft der Befreiung. Und davon, ob wir der eigenen Vergangenheit trauen können. Eines steht fest: Passiert das Schlimmste in der eigenen Familie, entstehen Narben, die nie mehr verheilen. »Eine der herausragendsten Autorinnen Norwegens.« (The New Yorker)

Unda Hörner

Solange es eine Heimat gibt

Erika Mann

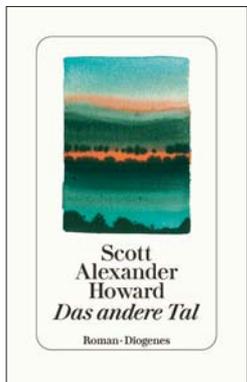
Roman

256 Seiten, gebunden, € 24,-,
ISBN 978-3-86915-293-6
(ebersbach & simon)



Ein Jahr im Leben der Familie Mann: Unda Hörner gelingt es, historische Ereignisse und fiktive Erzählung zu einem faszinierenden Roman zu verweben, der ausgehend von einer Familientragödie auch Zeitgeschichte offenbart.

Im Mai 1949 ist Erika Mann mit ihren Eltern Thomas und Katia nach Jahren des Exils auf Europareise unterwegs. Angedacht ist auch eine Reise nach Deutschland, das Thomas Mann ehren will. Während Erika strikt dagegen ist, in das Land zu reisen, das für Krieg und Zerstörung verantwortlich ist und ihre Familie vertrieben, verunglimpft und bedroht hat, ist ihr Vater unentschlossen. In Stockholm erreicht sie ein Telegramm mit der Nachricht, dass Erikas geliebter Bruder Klaus an einer Überdosis Tabletten gestorben ist. Die Familie entschließt sich, die Reise trotz Trauer fortzusetzen. Erika widmet sich der Erstellung eines Gedenkbuchs und erinnert sich an die Zeit mit Klaus: die Kindheit in München, die wilden Jahre in Berlin, ihre Weltreise und ihren Kampf gegen die Nazis im Exil.



Scott Alexander Howard

Das andere Tal

Roman
Aus dem Englischen
von Anke Caroline Burger

464 Seiten, Leinen, € 25,-,
ISBN 978-3-257-07282-2
(Diogenes)

Wie wäre es, wenn man den Lauf der Dinge verändern könnte? Die 16-jährige Odile muss sich entscheiden, welchen Preis sie dafür zu zahlen bereit ist. Ein feingefühliges und brillant erdachtes Debüt.

Die schüchterne 16-jährige Odile lebt in einer umzäunten Stadt in einem Tal, das von Bergen umgeben ist. Richtung Osten oder Westen wiederholen sich die gleiche Stadt, das gleiche Tal und die gleichen Berge, nur liegt alles 20 Jahre in der Zukunft oder in der Vergangenheit. Der einzige legitime Grund, um die streng bewachte Grenze zu überschreiten, ist, im Trauerfall Trost zu suchen. Als Odile in zwei Besuchern aus der Zukunft die Eltern ihres einzigen Freundes Edme erkennt, weiß sie, dass er bald sterben wird. Da sie vom Conseil, dem Rat, der entscheidet, wer die Grenze passieren darf, aufgenommen wird, ist sie zur Geheimhaltung verpflichtet. Doch darf sie ihr Wissen für sich behalten? Ein bewegender Roman über Freiheit, die Macht des Schicksals, Trauer und Liebe.

Eva Ibbotson

Was der Morgen bringt

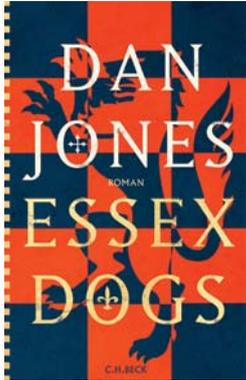
Roman
Aus dem Englischen
von Mechtild Ciletti

464 Seiten, gebunden, € 24,-,
ISBN 978-3-311-10137-6
(Kampa)



Die Bergers müssen aus Wien fliehen. Was sie nicht wissen: Zurück bleibt ihre Tochter, die an der Grenze abgewiesen wird. Mit einer Scheinehe gelingt ihr die Einreise nach England und die Dinge kommen anders als gedacht.

Die Bergers lassen nicht nur ihre Zwölf-Zimmer-Wohnung in der Bel-etage eines herrschaftlichen Hauses zurück. Auch Professor Bergers hart erarbeitete Stelle als Universitätsdekan. Ihre Freunde, ihre Kultur, ihre Heimat – von allem müssen sie sich verabschieden. Nicht mehr als ein Koffer mit 1000 Reichsmark pro Person bleibt ihnen, um komplett neu anzufangen. Doch schlimmer noch: Ihre Tochter wird bei der Einreise nach England abgewiesen, sie muss in Österreich bleiben. Allein und am Piano des Familienhauses sitzend, wird sie von einem Freund ihres Vaters gefunden. Immer wieder spielt sie dieselbe Phrase. Quinton macht ihr das Angebot einer Scheinehe und so gelingt endlich die Einreise. In England angekommen, lernt sie Quinton näher kennen und beginnt, ihn mit anderen Augen zu sehen ...



Dan Jones

Essex Dogs

Roman

Aus dem Englischen
von Heike Schlatterer
und Wolfram Ströle

471 Seiten, 1 Karte, gebunden,
€ 26,-, ISBN 978-3-406-81345-0
(C.H.Beck)

Juli 1346: Der Krieg um Frankreichs Thron beginnt. Teil des englischen Heeres sind die Essex Dogs, die sich in einem gnadenlosen Kampf als Söldner verdingen. »Ein mörderisches, kraftvolles, stolzes Debüt.« (The Daily Mail)

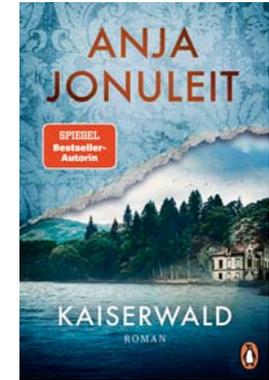
Die Essex Dogs, das sind zehn unerschrockene Söldner, die ihre Schwerter und Bogen in den Dienst dessen stellen, der sie gut bezahlt. Ihr neuer Auftrag ist, als Vorhut an die französische Küste zu segeln, um die große Invasion des englischen Königs Edward zu sichern. Nach erfolgreicher Erledigung ziehen Loveday, der kampferprobte Anführer, und seine Gefährten mit dem Heer weiter. Obwohl die königliche Maxime lautet, die in Frankreich lebenden Untertanen gnädig zu befreien, sind Plünderung und Gewalt an der Tagesordnung. Die Essex Dogs haben nicht nur mit dem Feind zu kämpfen, auch in den eigenen Reihen gibt es gefährliche Widersacher und einige tragen Geschichten aus der Vergangenheit mit sich, die sie nicht loslassen. Ein gewaltiges historisches Epos.

Anja Jonuleit

Kaiserwald

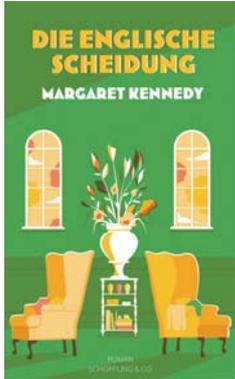
Roman

400 Seiten, Klappenbroschur,
€ 18,-, ISBN 978-3-328-60333-7
(Penguin)



Riga, Ostern 1998: Rebecca Maywald verschwindet spurlos und hinterlässt eine achtjährige Tochter. Das Drama findet viele Jahre später eine Fortsetzung und offenbart ein dunkles Geheimnis.

Ein anonym Brief setzt Ereignisse in Gang, die das Leben zweier Familien für immer verändern. Als die Ex-Gebirgsjägerin Mathilda im Berlin des Jahres 2023 das Auto von Falk von Prokhoff, dem Spross einer wohlhabenden Diplomatenfamilie, rammt, hat das einen ganz bestimmten Grund. Sie provoziert den Unfall bewusst, um mit ihm in Kontakt zu kommen und Teil der Familie zu werden. Dass sie sich jedoch in Falk verliebt, macht die Durchführung ihres eigentlichen Plans nicht einfacher. So beginnt ein gefährliches Spiel um falsche Identitäten und dubiose Machenschaften der Familienstiftung »Drei Linden«. Die verschiedenen Erzählstränge kulminieren in einer Tragödie, die ein großes Unrecht offenbart. Der neue große Roman der Spiegel-Bestsellerautorin.



Margaret Kennedy

Die englische Scheidung

Roman
Aus dem Englischen
von Petra Post
und Andrea von Struve

352 Seiten, gebunden, € 24,-,
ISBN 978-3-89561-869-7
(Schöffling & Co.)

Der siebte Roman Margaret Kennedys über den folgenreichen Entschluss zur Scheidung erschien 1936 und wird nun neu aufgelegt. Eine entlarvende, lustige und bitterböse Geschichte. »Scharfsinnig und witzig!« (ZDF)

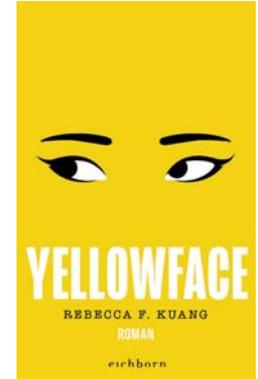
Betsy geht es gut, sie hat ein schönes Zuhause, wohlgeratene Kinder, trotzdem ist sie sehr unglücklich. Schuld daran kann nur ihr Mann Alec sein, der das mit der Treue nicht immer ganz genau nimmt. Während Alec hofft, seine Frau mit Blick auf die Kinder umstimmen zu können, wenn er an sich arbeitet, reagiert das Umfeld schockiert. Nicht nur die Mütter der beiden sind sich einig, dass die Scheidung um jeden Preis verhindert werden muss. Auch Freunde, Nachbarn und Hausangestellte mischen sich ein und machen das letzte Fünkchen Hoffnung auf Versöhnung zunichte. Betsy und Alec sind den Rosenkrieg bald leid, doch ist manches schon nicht mehr rückgängig zu machen. Ein hochkomischer Scheidungsroman und das skurrile Porträt der feinen englischen Gesellschaft.

Rebecca F. Kuang

Yellowface

Roman
Aus dem Englischen
von Jasmin Humburg

384 Seiten, gebunden, € 24,-,
ISBN 978-3-8479-0162-4
(Eichborn)



Protagonistin June Hayward ist Schriftstellerin – doch nicht die, die sie vorgibt zu sein. Ein mitreißender Roman über Lügen und Literatur von New-York-Times-Bestsellerautorin Rebecca F. Kuang.

June Hayward und Athena Liu – zwei aufstrebende Schriftstellerinnen der Literaturszene. Doch während Athena als chinesisch-amerikanische Autorin Erfolge feiert, finden die Werke Junes, die von »ganz normalen« weißen Mädchen handeln, kaum Beachtung. So fasst June einen folgenschweren Entschluss. Als sie Zeugin wird, wie Athena bei einem Unfall ihr Leben verliert, beschließt sie kurzerhand, deren neuestes Manuskript zu stehlen und eine eigene Version der Geschichte zu erzählen. Athenas Fassung über die heldenhaften Taten chinesischer Arbeiterinnen und Arbeiter zur Zeit des Ersten Weltkriegs überarbeitet sie und veröffentlicht das Werk unter ihrem neuen Künstlernamen Juniper Song. Wie weit ist June am Ende bereit zu gehen, um ihr Lügenkonstrukt aufrechtzuerhalten?



Mirrienne Mahn

Issa

Roman

304 Seiten, gebunden, € 24,-,
ISBN 978-3-498-00390-6
(Rowohlt)

Fünf unterschiedliche Frauenschicksale zeichnet Mirrienne Mahn in ihrem kraftvollen Debüt nach. Ein zutiefst berührendes Porträt einer Familie mit starken Frauen, nominiert für den Debütpreis der lit.COLOGNE 2024.

Weil ihre Mutter geträumt hat, dass sie bei der Geburt ihres Kindes sterben wird, sitzt Issa nun im Flugzeug auf dem Weg in ihr Geburtsland Kamerun. Dort soll sie, behütet von ihrer Großmutter, all die Rituale durchlaufen, die eine Frau der Tradition nach vor der Geburt ihres ersten Kindes abschließen muss. Zehn Jahre war Issa nicht mehr dort. Und nun muss sie erleben, dass sie, die in Frankfurt oft zu schwarz ist, in Buea auf einmal zu deutsch ist. Ihr Besuch wird zu einer bewegenden Auseinandersetzung mit der eigenen Familiengeschichte. Die Schicksale von fünf Frauen verwebt Mirrienne Mahn kunstvoll miteinander. Leben, die mehr als ein Jahrhundert auseinanderliegen und doch über die Linien kolonialer Ausbeutung und das starke Streben nach Selbstbestimmung verbunden sind.

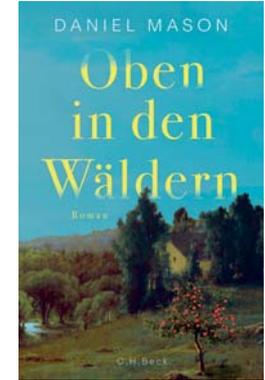
Daniel Mason

Oben in den Wäldern

Roman

Aus dem Englischen
von Cornelius Hartz

429 Seiten, 25 Abbildungen,
gebunden, € 26,-,
ISBN 978-3-406-81381-8 (C.H.Beck)



Daniel Masons faszinierender Roman rückt ein Haus in der Wildnis Massachusetts in den Fokus – ein Haus und damit all die Geschichten, die seine Bewohner im Laufe der Zeit mitbringen und die sie geheimnisvoll verbinden.

Da ist der Soldat Charles Osgood, der nach seiner Verwundung beschließt, nicht auf die Schlachtfelder zurückzukehren, um sein Leben fortan dem Apfelanbau zu widmen. Da sind seine Zwillingstöchter, die in symbiotischer Gemeinschaft aufwachsen, die ihnen ein eigenes Leben verwehrt, bis eine Tragödie geschieht. Da sind eine entlaufene Sklavin, ein verzweifelter Maler, ein Paar, das auf die Hilfe einer Geisterbeschwörerin hofft, ein Reporter, der auf ein altes Massengrab stößt ... Sie alle sind sich fremd und doch miteinander verwoben. Ein magischer und außergewöhnlicher Roman über Vergänglichkeit und Zeit und die Frage, wie wir weiterleben, wenn wir nicht mehr da sind. »Umwerfend, ein mutiges und originelles Buch, intim und episch, spielerisch und ernst.« (The Guardian)



Simone Meier

Die Entflammten

Roman

272 Seiten, gebunden, € 23,-,
ISBN 978-3-0369-5029-7
(Kein & Aber)

Die Kunstgeschichtsstudentin Gina stößt auf die Lebensgeschichte von Jo van Gogh-Bonger, die vor über 100 Jahren ein Ziel hatte: den damals noch unbekanntem Maler Vincent van Gogh erfolgreich zu machen ...

Frankreich und die Niederlande um 1900: Jo van Gogh-Bonger verliert ihren Mann Theo van Gogh an die Syphilis. Kurz davor hatte sich dessen Bruder Vincent erschossen. Ihr bleiben nichts anderes als ein Baby, Hunderte Kunstwerke und der unbedingte Wille, die Gemälde und das Genie Vincent van Goghs bekannt zu machen. Mehr als 100 Jahre später stößt die Kunsthistorikerin Gina auf Jos Lebensgeschichte. Gebannt taucht sie ein in eine schillernde Welt von Liebe, Obsession und Kunst und immer mehr verschmilzt Ginas Lebensgeschichte mit derjenigen der van Goghs. An der Seite ihres Vaters, der seit 20 Jahren erfolglos versucht, sein zweites Werk als Schriftsteller fertigzustellen, wird Gina schließlich zur erfolgreichen Romanautorin.

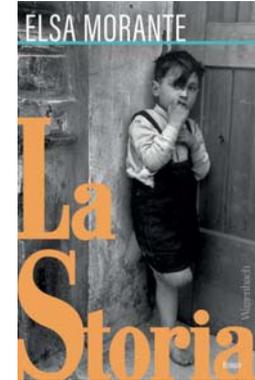
Elsa Morante

La Storia

Roman

Aus dem Italienischen
von Maja Pflug
und Klaudia Ruschkowski

768 Seiten, gebunden, € 38,-,
ISBN 978-3-8031-3365-6
(Wagenbach)



Eines der bedeutendsten Werke der italienischen Literatur – neu übersetzt: die herzerwärmende Geschichte der verwitweten Lehrerin Ida und ihrer zwei unterschiedlichen Söhne im faschistischen Rom.

Es ist eine Welt, die in Flammen steht, in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts – auch für Ida. Elsa Morantes Roman »La Storia« ist nicht bloß eine Chronik von Diktaturen, Menschheitsverbrechen und Kriegen, sondern allen voran die Geschichte einer starken Frau in Rom in den Jahren 1941 bis 1947. Nach dem Tod ihres Mannes geht die verwitwete Lehrerin bis an ihre Grenzen und darüber hinaus, um die Kinder durchzubringen. Während Nino, der ältere Sohn, es kaum erwarten kann, mit den Schwarzhemden in den Krieg zu ziehen, ist der kleine Usepepe, entstanden infolge einer Vergewaltigung, am liebsten zu Hause. Täglich lebt Ida mit der Angst vor Bombenangriffen, Deportation und Hungersnot und sorgt sich zunehmend darum, was ihre jüdischen Wurzeln für Konsequenzen haben könnten ...



Haruki Murakami
Die Stadt und ihre ungewisse Mauer

Roman
 Aus dem Japanischen
 von Ursula Gräfe

640 Seiten, gebunden, € 34,-,
 ISBN 978-3-8321-6839-1
 (DuMont)

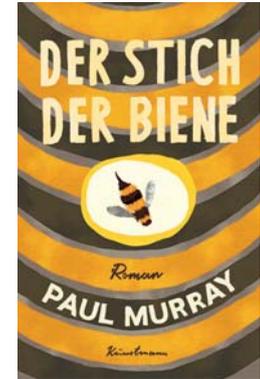
Pünktlich zu seinem 75. Geburtstag veröffentlicht der große japanische Erzähler sein neues Buch, das sich äußerst kunstvoll zwischen Traum und Wirklichkeit bewegt. »Ein Roman voller Zeichen und Wunder.« (Spiegel)

Der 17-jährige namenlose Erzähler verliebt sich in ein Mädchen, dessen wahres Ich in einer fernen, ummauerten Stadt lebt. Betreten darf diese nur, wer seinen Schatten zurücklässt und damit seine Erinnerungen und Gefühle. Als das Mädchen nach einer romantischen gemeinsamen Zeit spurlos verschwindet, macht der Junge sich auf in diese Stadt und wird dort zum Traumleser. Er trifft auf das Mädchen, doch in dieser Welt erkennt sie ihn nicht. Da er nicht weiter ohne Schatten leben will, kehrt der Junge unter mysteriösen Umständen in die reale Welt zurück. Er lebt sein Leben und hat verschiedene Freundinnen, doch die Erinnerung an das Mädchen und die ummauerte Stadt lässt ihn nicht los. »Vielleicht das Allerschönste, was Murakami in seiner langen Zeit als Autor gelungen ist.« (SZ)

Paul Murray
Der Stich der Biene

Roman
 Aus dem Englischen
 von Wolfgang Müller

700 Seiten, gebunden, € 30,-,
 ISBN 978-3-95614-581-0
 (Kunstmann)



Paul Murray erzählt in seinem humorvollen wie traurigen Roman von einer Familie, deren Welt aus den Fugen gerät. Von der Suche nach Schuldigen, den Pechmomenten, die ein Leben bestimmen, von Wahrheit und Lüge.

Die 18-jährige mit Hautausschlag geplagte Cass und die hübsche Elaine sind beste Freundinnen. Cass' Vater Dickie ist der Besitzer eines Autohauses und ihre Mutter Imelda eine strahlende Schönheit. Die Mädchen sind klug und träumen davon, eines Tages ihrer kleinen, in ihren Augen unkultivierten Stadt zu entkommen. Als es mit den Geschäften Dickies bergab geht, beginnt dieser, im Wald einen Bunker zu bauen, statt sich den Problemen zu stellen. Imelda findet die Avancen von Big Mike, Elaines reichem Vater, den sie immer verachtet hat, gar nicht mehr so unattraktiv. Cass beschließt, ihr Elend in Alkohol zu ertränken, und ihr Bruder PJ plant seine Flucht. Ein tragisch-komisches Familienepos, von der New York Times zu einem der besten zehn Bücher des Jahres 2023 gekürt.



Ann Napolitano

Hallo, du Schöne

Roman
Aus dem Englischen
von Werner Löcher-Lawrence

520 Seiten, gebunden, € 25,-,
ISBN 978-3-8321-6945-9
(DuMont)

In diesem grandiosen Bestseller erzählt Ann Napolitano von Liebe, Scheitern, Traumata, die das Leben bestimmen, und komplexen Familienbeziehungen. Ein facettenreicher, mitreißender Familienroman.

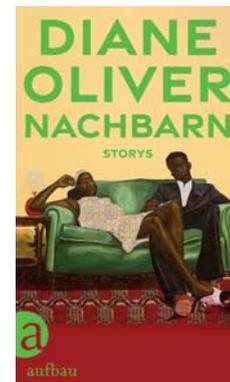
Überschattet von dem Tod seiner älteren Schwester wächst William mit Eltern auf, die ihn kaum wahrnehmen, geschweige denn lieben können. Zugehörigkeit und Gemeinschaft erlebt er nur beim Basketball. Das ändert sich erst, als er auf dem College auf die zielstrebige Julia trifft und sich verliebt. Er lernt ihre Eltern und die unzertrennlichen Schwestern kennen, die Zwillinge Cecelia, Emeline und die Träumerin Sylvie, und wird Teil eines herrlichen und anstrengenden Chaos aus Liebe und Fürsorge. Doch nach der Hochzeit und der Geburt ihres Kindes wird William von Depressionen geplagt und ist sich sicher, dass er Julia verlassen muss, um ihr Leben nicht zu ruinieren. In seiner tiefsten Verzweiflung ist es ausgerechnet Sylvie, die ihm wieder ins Leben hilft. »Glanzvoll.« (New York Times Book Review)

Diane Oliver

Nachbarn

Stories
Aus dem Englischen
von Brigitte Jakobeit
und Volker Oldenburg

304 Seiten, gebunden, € 24,-,
ISBN 978-3-351-04224-0
(Aufbau)



60 Jahre waren die Erzählungen von Diane Oliver verschollen. Nun lassen sie die Leser teilhaben an einem außergewöhnlichen Erzähl talent und einer Zeit, in der das Leben in den USA noch stark von Rassismus geprägt war.

Durch einen sensationellen Dachbodenfund ist die Begabung der bereits mit 22 Jahren verstorbenen amerikanischen Autorin Diane Oliver wiederentdeckt worden. Zu Lebzeiten bereits durch Kurzgeschichten bekannt geworden, hat sie Erzählungen aus der Zeit der Bürgerrechtsbewegung hinterlassen, die nun veröffentlicht werden. Präzise, entlarvende und ergreifende Miniaturen, die einer von Rassismus geprägten Gesellschaft den Spiegel vorhalten und zugleich emotionale Porträts einzelner Individuen sind. So erzählt sie von einer schwarzen Familie, deren Kind an der Schule allein unter Weißen ist, von einem Paar, das durch rassistische Übergriffe gezwungen ist, im Wald zu leben, oder von Meg, die einen Schwarzen heiratet und damit nicht nur bei ihrem Sohn auf Ablehnung stößt.



Louise Pelt

Die Halbwertszeit von Glück

Roman

431 Seiten, gebunden, € 22,-,
ISBN 978-3-7577-0022-5
(Lübbe)

In ihrem feinfühligem Roman erzählt Louise Pelt die ergreifenden Geschichten dreier starker Frauen und sucht Antworten auf eine der größten Lebensfragen: Was bedeutet eigentlich Glück?

Paris im Jahr 2019: Mylène ist der Überzeugung, dass das Glück auf ihrer Seite ist – bis eine alles verändernde Entdeckung die Frage laut werden lässt, ob man überhaupt glücklich sein kann, ohne zu wissen, wer man wirklich ist. 1987, DDR-Grenzgebiet: Die Einsiedlerin Johanna entdeckt ein junges Mädchen und versteckt es vor den Grenztruppen. Dabei reißen längst verheilt geglaubte Wunden der Vergangenheit wieder auf. Los Angeles im Jahr 2003: Holly ist von Schuldgefühlen geplagt, nachdem ihre Kollegin Jay tödlich verunglückt ist, als sie für Holly eingesprungen ist. Irgendwie will sie versuchen, Jays Freund und ihrem Sohn etwas Lebensfreude zurückzubringen. Drei packende Geschichten über die Sehnsucht nach Glück, kunstvoll miteinander verwoben.

Nguyễn Phan Quế Mai

Wo die Asche blüht

Roman

Aus dem Englischen
von Claudia Feldmann

443 Seiten, gebunden, € 25,-,
ISBN 978-3-458-64421-7
(Insel)



Ein traumatisierter Vietnamveteran, Frauen, die sich aus Armut prostituieren, ein Mischlingskind, das Jahre später seine Eltern sucht. Ergreifende Schicksale, die ein Krieg hervorbringt, großartig und atmosphärisch erzählt.

Vietnam 1969: Als die Schwestern Trang und Quỳnh erfahren, dass sich in den Bars von Saigon gut Geld verdienen lässt, sehen sie darin die einzige Chance, mit ihrer Familie zu überleben. Jahrzehnte später kehrt der Vietnamveteran Dan mit seiner Frau nach Vietnam zurück in der Hoffnung, sein erlittenes Trauma zu überwinden. Stattdessen kommen quälende Erinnerungen an die Frau hoch, mit der er damals ein Kind gezeugt hat. Dann ist da Phong, der Sohn einer Vietnamesin und eines dunkelhäutigen GIs. Er wächst in einem Waisenhaus auf und stößt aufgrund seiner Abstammung immer wieder auf Ablehnung. Eindringlich beleuchtet die Bestsellerautorin die Schicksale der Kinder vietnamesischer Frauen und amerikanischer Soldaten und erzählt eine unvergessliche Geschichte von Schuld und Vergebung.



Salman Rushdie

Knife

Gedanken nach
einem Mordversuch
Aus dem Englischen
von Bernhard Robben

256 Seiten, gebunden, € 25,-,
ISBN 978-3-328-60327-6
(Penguin)

Eine künstlerische Antwort auf Gewalt: Der preisgekrönte Bestsellerautor Salman Rushdie erzählt seine Geschichte – die des Messerangriffs, der im Sommer 2022 in New York auf ihn verübt wurde.

Über 30 Jahre ist es her, dass nach Veröffentlichung seines Buches »Die satanischen Verse« eine Fatwa gegen Salman Rushdie ausgesprochen wurde. Der Vorwurf des damaligen politischen und religiösen Oberhauptes des Irans Ajatollah Khomeini: Blasphemie. An alle Muslime richtete er die Aufforderung, Rushdie hinzurichten. Lange Zeit lebte der Erfolgsautor isoliert und unter Personenschutz, konnte sich die letzten Jahre in seiner Wahlheimat aber weitestgehend frei bewegen – bis ihn die Vergangenheit im August 2022 einholte. Während einer Lesung wurde er mit einem Messer attackiert, dabei schwer verletzt und ist heute auf einem Auge blind. Rushdies Antwort auf den Angriff: sein erstes Buch seither, eine Geschichte über Angst, Dankbarkeit und Versöhnung.

Trude Teige

Und Großvater atmete mit den Wellen

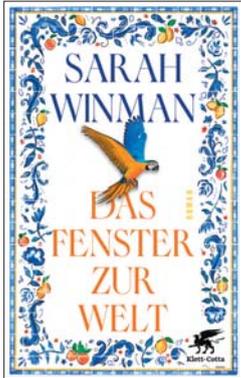
Roman
Aus dem Norwegischen
von Günther Frauenlob

416 Seiten, gebunden, € 24,-,
ISBN 978-3-949465-14-7
(S. Fischer)



Der liebevolle Großvater Konrad war für die junge Juni immer der Fels in der Brandung. Von dem Ort, der ihn am meisten geprägt hat, erzählt Konrad ihr jedoch erst spät. Lernte er hier, mit den Wellen zu atmen?

Juni erfährt, dass ihr persönlicher Held in jungen Jahren eine schwere Schicksalsprüfung zu bestehen hatte. Das Handelsschiff von Konrad und seinem Bruder Sverre wird 1943 im Indischen Ozean angegriffen. Im Krankenhaus verliebt sich Junis Großvater in die Krankenschwester Sigrid. Doch die Gefangenschaft in einem berüchtigten japanischen Arbeitslager reißt das Liebespaar auseinander. Eine gemeinsame Zukunft scheint unmöglich. Um Angst und Traurigkeit zu bekämpfen, lernt Konrad, sich dem Rhythmus des Ozeans anzupassen und mit dem Meer zu atmen ... Ein bewegender Roman, der von Schicksal, Hoffnung und Freundschaft handelt und zeigt, was wahre Menschlichkeit ausmacht und wie uns Vergangenes bis in die nächste Generation prägt.



Sarah Winman

Das Fenster zur Welt

Roman
Aus dem Englischen
von Elina Baumbach

528 Seiten, gebunden, € 26,-,
ISBN 978-3-608-96606-0
(Klett-Cotta)

Italien 1944: Eine zufällige Begegnung verändert den jungen Soldaten Ulysses für immer. Die poetische Geschichte eines Neuanfangs – »voller unvergesslicher Charaktere und voller Atmosphäre« (Mail on Sunday).

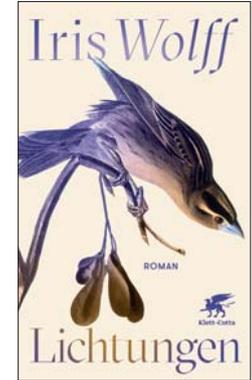
Italien im Zweiten Weltkrieg. Während die 64-jährige Kunsthistorikerin Evelyn in der Toskana ist, um Gemälde vor den Zerstörungen des Kriegs zu retten, ist der junge britische Soldat Ulysses dort im Einsatz. Nach einer zufälligen Begegnung verbringen sie in einem alten Weinkeller einen Abend mit Gesprächen über Kunst – der Beginn einer lebenslangen Freundschaft. Aus dem Krieg nach London zurückgekehrt, erfährt Ulysses, dass seine Frau nicht auf ihn gewartet und von einem amerikanischen Soldaten eine Tochter hat – Aly. Geprägt von seiner Zeit in Italien, will Ulysses nach Florenz, um einen Neuanfang zu wagen. Es begleiten ihn Aly, der alte Cress und der Papagei Claude ... Ein warmherziger, leicht erzählter Roman über Schönheit, Freundschaft und Liebe.

Iris Wolff

Lichtungen

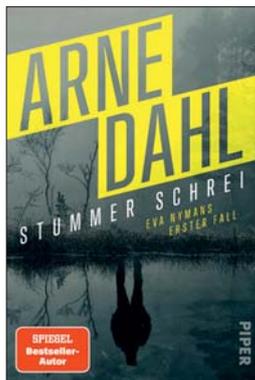
Roman

256 Seiten, gebunden, € 24,-,
ISBN 978-3-608-98770-6
(Klett-Cotta)



In leisem, poetisch-melancholischem Ton erzählt Iris Wolff von Kindheit und Jugend in Rumänien, von der Sehnsucht nach Freiheit, Freundschaft und einer tiefen Liebe. »Ein ganz großes literarisches Kunstwerk.« (WDR)

Nach einem traumatischen Unfall, der den elfjährigen Lev ans Bett fesselt, lernt er Kato kennen, die ihm Hausaufgaben ans Krankbett bringt. Beide wachsen im sozialistischen System Rumäniens auf und es entwickelt sich zwischen ihnen eine Freundschaft, die ihnen Halt gibt. Während Kato nach der Grenzöffnung sofort die Gelegenheit nutzt, in die Welt zu ziehen, hängt Lev an seiner Heimat, den Menschen und der Landschaft. Aus jedem Land, das Kato in der Folge bereist, schickt sie ihm eine Postkarte. Ihr Kontakt reißt niemals ab. Bis eines Tages eine Karte eintrifft mit der Frage »Wann kommst du?« Ausgehend von der gemeinsamen Reise, die die beiden im Anschluss beginnen, erzählt Iris Wolff von einer berührenden Freundschaft. Ein kunstvoller, beeindruckender Roman.



Arne Dahl

Stummer Schrei

Eva Nymans erster Fall
Aus dem Schwedischen
von Kerstin Schöps

464 Seiten, Klappenbroschur,
€ 17,-, ISBN 978-3-492-07241-0
(Piper)

Ein brutaler »Terrorbomber« versetzt Schweden in Angst und Schrecken. Die Taten geschehen angeblich im Namen des Klimaschutzes. Die Kriminalkommissarin Eva Nyman glaubt nicht daran und nimmt die Ermittlungen auf ...

Erst trifft es einen Konzernboss in Stahlindustrie, dann einen Marketingmanager der Autolobby. Beide werden durch selbst gebaute Autobomben zerfetzt. Der Attentäter spricht in seinen Bekenner-schreiben von Sünde, heiligem Zorn und von Rache. Kriminalkommissarin Eva Nyman vermutet jedoch mehr hinter den skrupellosen Taten. In den Briefen lassen sich Hinweise auf ihren ehemaligen Vorgesetzten Lukas Frisell finden. Doch ist Frisell wirklich ein gefährlicher Klimaaktivist auf todbringenden Abwegen? Wird es der Ermittlerin und ihrem eingeschworenen kleinen Team gelingen, einen weiteren verheerenden Anschlag rechtzeitig zu vereiteln? Der Auftakt zur neuen Reihe bietet hochexplosive Spannung – gepaart mit deutlicher Sozialkritik.

Mathijs Deen

Der Retter

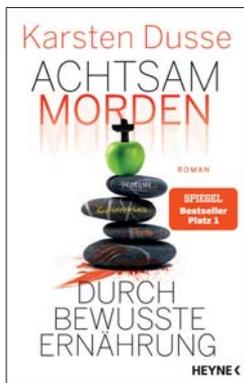
Roman
Aus dem Niederländischen
von Andreas Ecke

384 Seiten, gebunden, € 23,-,
ISBN 978-386648-707-9
(Mare)



Ein Schiffunglück Mitte der 90er-Jahre wird nach dem Fund einer Leiche vor der Küste Northumberlands erneut untersucht. Bis auf den Kapitän wurde damals die komplette Besatzung gerettet. Ist er der Tote?

März 1995: Bei einem Unwetter unweit der Küste Englands havariert der Seeschlepper »Pollux«. Alle Besatzungsmitglieder werden gerettet – bis auf den Kapitän, der unauffindbar bleibt. Ostern 2016: An der Küste Northumberlands verbringt eine Familie die Feiertage in einer zum Ferienloft umgebauten Küstenwachstation. Beim Spaziergang am Strand stoßen sie auf ein halbes Skelett in einer gelben Schwimmweste. Handelt es sich um den damals vermissten Kapitän? Kommissar Lieuwe Cupido, genannt »der Holländer«, ist eigentlich mit dem mysteriösen Verschwinden seines Vaters beschäftigt und möchte den Fall abgeben. Als aber sein ermittelnder Kollege Xander Rimbach vergiftet wird, ist er gefordert. »Eine ungewöhnliche und großartige Ermittlerfigur.« (NDR Kultur)



Karsten Dusse

Achtsam morden durch bewusste Ernährung

Roman

384 Seiten, gebunden, € 24,-,
ISBN 978-3-453-27387-0
(Heyne)

Hilfreiche Ernährungstipps, humorvoll verpackt im Gewand der »Achtsam morden«-Geschichte: In seinem satirischen Krimi nimmt Karsten Dusse einmal mehr Deutschlands Ratgeber-Kultur auf den Arm.

Seine Mitte hat Björn Diemel dank Achtsamkeitstraining zwar gefunden, aber in Sachen Ernährung und Wohlbefinden ist noch Luft nach oben. Bislang hat's einfach der offene Hosenkнопf getan. Aber als es ihm beim Versuch, seine Tochter vor einer Entführung zu bewahren, nur mit Mühe und Not gelingt, die Täter in die Flucht zu schlagen, fasst er einen Entschluss: Coach Joschka Breitner soll es richten und ihm die Welt des Heilfastens, achtsamen Essens und Co. näherbringen. Ein kleiner Mord hier, ein bisschen Kriminalität da gehört aber nach wie vor auch zu Björns Leben. Und wer hätte gedacht, dass sich Ernährung, Entspannung und die Entladung von Gewaltfantasien prima miteinander kombinieren lassen. Schwarzhumor, politisch unkorrekt – und tatsächlich hilfreich.

John Grisham

Die Entführung

Roman

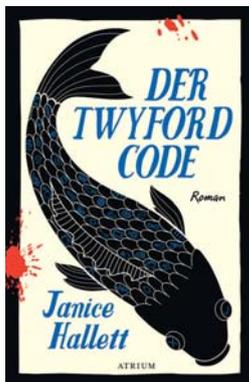
Aus dem Englischen
von Imke Walsh-Araya
und Bea Reiter

384 Seiten, gebunden, € 24,-,
ISBN 978-3-453-27429-7
(Heyne)



Mit seinem Thriller »Die Firma« gelang John Grisham der Durchbruch. Jetzt kehrt sein damaliger Protagonist, der Anwalt Mitch McDeere, zurück. Als ihn sein alter Mentor kontaktiert, gerät er in einen mörderischen Konflikt.

15 Jahre ist es her, dass Mitch mithilfe des FBI die kriminellen Machenschaften der Kanzlei, die ihn beschäftigte, auffliegen ließ. Zu einem hohen Preis, denn um sein Leben zu schützen, musste er eine neue Identität annehmen. Mittlerweile lebt er gemeinsam mit seiner Frau Abby und den Zwillingssöhnen in Manhattan und arbeitet in der größten Anwaltskanzlei der Welt. Doch als er den Auftrag eines alten Wegbegleiters annimmt, diesen in einem internationalen Rechtsstreit zu vertreten, gerät sein Leben schlagartig aus den Fugen. Er wird in eine Geiselnahme verstrickt, in der es um eine gigantische Lösegeldsumme geht, und wird in ein tödliches Spiel hineingezogen, das auch das Leben seiner Familie bedroht. Hochspannung vom Meister der Justizthriller.



Janice Hallett

Der Twyford-Code

Roman
Aus dem Englischen
von Stefanie Kremer

430 Seiten, gebunden, € 24,-,
ISBN 978-3-85535-178-7
(Atrium)

Das mysteriöse Verschwinden einer Lehrerin und ein rätselhafter Code – Tonaufnahmen auf einem Handy enthüllen eine packende Geschichte, die auch Leser mitkombinieren lässt. Prämiert mit dem British Book Award.

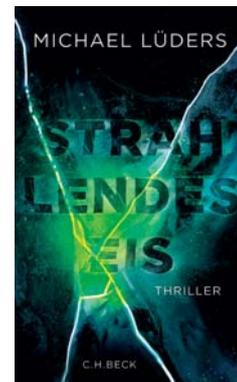
Seine Kindheit verläuft eher tragisch, Trost findet Steven Smith, wenn er im Leseförderkurs Geschichten hört. Als er ein Buch der Autorin Edith Twyford findet, das mit seltsamen Symbolen bedeckt ist, zeigt er es seiner Lehrerin Miss Trout. Die ist überzeugt, dass das Buch den Schlüssel zu einem Code und damit zu einem Schatz enthält. Kurz darauf verschwindet die Lehrerin bei einem Klassenausflug spurlos. Während Smithy im Gefängnis eine Strafe absitzt, hat er viel Zeit, um nachzudenken, was damals wohl passiert ist. Nach seiner Entlassung kontaktiert er ehemalige Klassenkameraden, um das Rätsel zu lösen und herauszufinden, ob an der Sache mit dem Code und dem Schatz tatsächlich etwas dran ist. Ungewöhnlich erzählt und mit überraschenden Wendungen. »Eine Meisterleistung.« (Sunday Times)

Michael Lüders

Strahlendes Eis

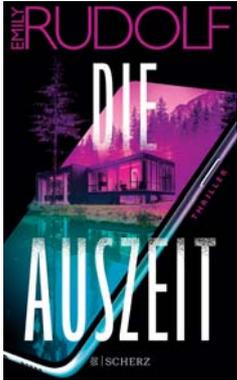
Thriller

345 Seiten, Klappenbroschur,
€ 18,-, ISBN 978-3-406-81385-6
(C.H.Beck)



Der dritte Teil der Sophie-Schelling-Reihe führt nach Grönland, mitten in die Auseinandersetzung um die Zukunft der Arktis und ihrer Rohstoffe und zu einem Unfall, dessen Aufklärung mächtige Kreise unbedingt verhindern wollen.

Die Umweltaktivistin Birgitta Arnósdóttir begleitet vier ältere dänische Arbeiter auf die Arktis-Konferenz in Reykjavik. Sie wollen vom Absturz eines Bombers in Grönland berichten, der 1968 vier Wasserstoffbomben an Bord hatte, deren Verbleib nie geklärt wurde. Doch mächtige Kreise haben keinerlei Interesse an einer Aufklärung. Der Hubschrauber mit den Dänen stürzt ab, und während Birgitta versucht, Hilfe zu holen, tauchen bewaffnete Männer auf. Wer sind die Männer und warum haben sie den Schwerverletzten nicht geholfen? Sophie Schelling und ihr Team von der norwegischen Geheimdienst-einheit E39 sollen den Fall untersuchen und geraten in eine gefährliche Auseinandersetzung um die Schätze der Zukunft und die Sünden der Vergangenheit.



Emily Rudolf

Die Auszeit

Thriller

480 Seiten, broschiert, € 17,-,
ISBN 978-3-651-00128-2
(Scherz)

Die Influencerin Viktoria Kaplan und ihre Clique gönnen sich eine Auszeit in einem abgeschiedenen Retreat in den Alpen. Ein brutaler Mord verwandelt den Traumurlaub jedoch in einen grausigen Albtraum ...

Sie sind jung, schön und erfolgreich. Die ganze Welt soll an ihrem glücklichen und glamourösen Leben teilhaben. Doch unter der Oberfläche der Influencerin und ihrer fünf engsten Vertrauten lauern Geheimnisse und Spannungen, die mehr und mehr eskalieren. So wird aus Freundschaft, Liebe und Sex plötzlich Eifersucht, Neid und Hass. Aber welcher der Anwesenden ist wirklich imstande, einen grausamen Mord zu begehen? Oder sind sie unschuldig und der Mörder kam aus den Reihen von Hotelbesitzer Pierre und seinem Team? Jeder macht sich verdächtig. Wer wird das nächste Opfer sein und warum? Überraschende Twists, faszinierende Figuren und eine soghafte Atmosphäre sorgen für ein atemberaubendes Drama, das den schönen Schein für immer zerstört.

Stephan Schmidt

Die Spiele

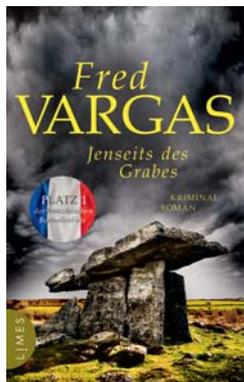
Kriminalroman

416 Seiten, gebunden, € 24,-,
ISBN 978-3-8321-6807-0
(DuMont)



Ein dubioser Mord, ein Täter, der sich nicht erinnern kann, und eine Konsularbeamtin, die mehr weiß, als sie zugeben darf – der spannende Krimi führt in verschiedenen Handlungssträngen zurück in die Zeiten der DDR.

2021 kommt das Internationale Olympische Komitee in Shanghai zusammen, um die Sommerspiele 2032 zu vergeben. Der IOC-Funktionär Charles Murandi möchte sich dort mit dem deutschen Journalisten Thomas Gärtner treffen, den er aus Afrika kennt und dem er brisante Dokumente übergeben will. Kurz vor der entscheidenden Abstimmung wird Murandi ermordet. Überwachungskameras aus dem Hotel zeigen Gärtner, der zuletzt bei ihm war und das Zimmer mit Dokumenten verlassen hat. Doch ist er wirklich der Mörder? Während die Konsularbeamtin Lena Hechfellner mit der Betreuung des brisanten Falls beauftragt wird, wittert ein zweiter Reporter eine große Story. Nur langsam wird klar, dass dieser Fall weit in die Vergangenheit zurückreicht.



Fred Vargas

Jenseits des Grabes

Kriminalroman
Aus dem Französischen
von Claudia Marquardt

528 Seiten, gebunden, € 26,-,
ISBN 978-3-8090-2782-9
(Limes)

Ein neuer Fall für Kommissar Adamsberg. Als in einem Dorf in der Bretagne ein Wildhüter mit einem kostbaren Messer in der Brust tot aufgefunden wird, ist dies der Auftakt zu einer unheimlichen Mordserie ...

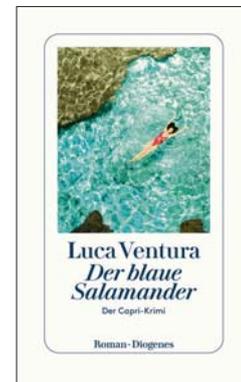
Als sich der Kommissar an die Ermittlungen macht, ist ihm noch nicht klar, dass es sein bisher spektakulärster Fall werden soll. Denn das Ableben des Wildhüters und die folgende Mordserie erschüttern die Dorfgemeinschaft bis in ihre Grundfesten. Tatsächlich ist einiges mysteriös, wie Adamsberg feststellt. In der Nacht vor dem ersten Mord wollen die Alten des Dorfes die hinkenden Schritte eines Geistes gehört haben. Ein Geist, der bevorstehendes Unheil zuverlässig ankündigen soll. Und was hat es mit den drei Flohbissen an der Leiche auf sich, die Adamsberg als Einzigem aufgefallen sind? »Fred Vargas ist einfach großartig. Das ist das Schöne an diesen Krimis: die schrägen Dialoge, die Ironie und die Leichtigkeit, die alle Ermittlungen beflügeln.« (Brigitte)

Luca Ventura

Der blaue Salamander

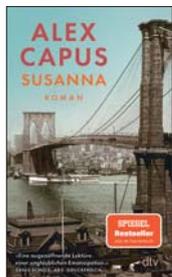
Der Capri-Krimi

336 Seiten, broschiert, € 18,-,
ISBN 978-3-257-30099-4
(Diogenes)



Ein neuer Fall für den Insepolizisten Rizzi und seine Kollegin Cirillo. Was hat es mit dem Mord an einer Designerin auf sich und steht der Diebstahl einer kostbaren Tasche damit in Verbindung? Die Spurensuche beginnt.

Rosalinda Fervidi stellt exquisite Ledertaschen und Gürtel her und verkauft sie. Von ihrem Großvater weiß sie, dass es zwei Taschen gibt, die in den Sechzigerjahren aus dem Leder des seltenen blauen Salamanders gefertigt wurden. Als sie erfährt, dass die betagte Signora De Lulla eine dieser Kostbarkeiten besitzt, versucht sie, sich der ehemaligen Schauspielerin anzunähern, um die Tasche einmal zu Gesicht zu bekommen. Doch dann wird Rosalindas Leiche im Beichtstuhl der Kirche gefunden und einige Zeit später stellt Signora De Lulla fest, dass ihre Tasche verschwunden ist. Haben beide Fälle etwas miteinander zu tun? Und warum musste Rosalinda sterben? Der Insepolizist Enrico Rizzi macht sich mit seiner Kollegin Antonia Cirillo auf die schwierige Suche nach der Wahrheit.



Alex Capus
Susanna

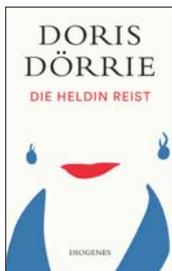
288 Seiten, broschiert, € 14,-,
ISBN 978-3-423-14891-7
(dtv)

Mit feinem Humor erzählt Alex Capus die faszinierende Geschichte der Susanna Faesch, die im 19. Jahrhundert von Basel nach Amerika ausgewandert ist und dort Malerin, Bürgerrechtlerin und Vertraute des Sioux-Häuptlings Sitting Bull wurde.

Martina Clavadetscher
Vor aller Augen

240 Seiten, broschiert, € 15,-,
ISBN 978-3-293-21000-4
(Unionsverlag)

Wer waren die Frauen auf bekannten Gemälden berühmter Maler? Diesem Rätsel spürt Martina Clavadetscher nach. Dabei ist sie historisch überlieferten Hinweisen nachgegangen und lässt 18 Frauen zu Wort kommen. Ein wunderbares, kluges Buch.



Doris Dörrie
Die Heldin reist

240 Seiten, broschiert, € 14,-,
ISBN 978-3-257-24726-8
(Diogenes)

Reisen bedeutet für Doris Dörrie mehr, als nur von A nach B zu gelangen, es ist auch immer ein Aufbruch voller Neugierde ins Unbekannte. Humorvoll und lebensklug erzählt sie von prägenden Reiseerfahrungen und dem Unterwegssein als Frau.



Elke Heidenreich
Ihr glücklichen Augen

Kurze Geschichten zu weiten Reisen

256 Seiten, broschiert, € 16,-,
ISBN 978-3-596-70876-5 (S. Fischer)

Sie bereiste alle Kontinente und zahlreiche Metropolen. In diesem Band mit Reiseerinnerungen erzählt Elke Heidenreich gewohnt amüsant und kurzweilig von fremden Ländern, überraschenden Begegnungen und außergewöhnlichen Orten.

Ingrid Noll
Tea Time

320 Seiten, broschiert, € 14,-,
ISBN 978-3-257-24743-5
(Diogenes)

Ein harmloser Frauenstammtisch? Dann wäre es kein Krimi von Ingrid Noll! Der Klub der Spinnerinnen – sechs Frauen mit schrulligen Macken – verfügt über erhebliche kriminelle Energie, die zum Einsatz kommt, als Nina ihre Handtasche verliert.



Caroline Wahl
22 Bahnen

208 Seiten, broschiert, € 13,-,
ISBN 978-3-8321-6724-0
(DuMont)

Gefangen in der Verantwortung für die alkoholkrankte Mutter und ihre Schwester hofft Tilda, dass endlich alles gut wird, als sie eine Chance in Berlin erhält. Doch dann gerät die Familiensituation außer Kontrolle. Ein grandioses Debüt.



Nicole Henneberg

Gabriele Tergit. Zur Freundschaft begabt

Biographie

384 Seiten, gebunden, € 28,-,
ISBN 978-3-89561-476-7
(Schöfling & Co.)

Erst spät wurde das Werk der jüdischen Schriftstellerin Gabriele Tergit wiederentdeckt und adäquat gewürdigt. Doch wer war die Frau hinter dem Pseudonym? Die erste umfassende Biografie gibt interessante Antworten.

Gabriele Tergit (1894–1982) erregte mit ihren politisch mutigen und journalistisch brillanten Gerichtsreportagen in der Weimarer Republik Aufsehen. Ihr erster Roman »Käsebier erobert den Kurfürstentamm« von 1931 machte sie bekannt. Die Nationalsozialisten verweigerten der jüdischen Autorin die Anerkennung und im November 1933 entging sie nur knapp einer Verhaftung. Sie emigrierte nach Palästina und zog 1938 nach London. Ihre späteren Romane fanden zunächst wenig Anklang und erst posthum wurden ihre Erinnerungen veröffentlicht. Heute gilt sie als eine der bedeutenden Autorinnen der Zwischen- und Nachkriegszeit. Basierend auf Hunderten Briefen der Autorin zeichnet die Tergit-Expertin Nicole Henneberg einfühlsam das Porträt einer beeindruckenden Frau.

Birgit Poppe

Die Frau am Fenster

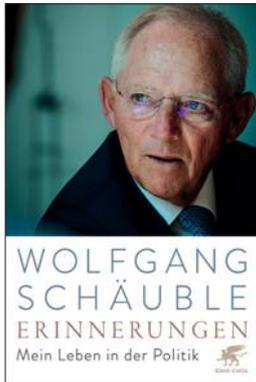
Ein Leben an der Seite
von Caspar David Friedrich

288 Seiten, broschiert, € 20,-,
ISBN 978-3-8392-0579-2
(Gmeiner)



Birgit Poppe widmet ihre Biografie im Jubiläumsjahr des großen Malers Caroline, der Frau an seiner Seite, und eröffnet so eine neue Perspektive auf Friedrichs Werk. Ein sensibel geschriebenes Porträt.

Die junge Caroline Bommer ist überglücklich, als ihr der von ihr verehrte Maler Caspar David Friedrich einen Heiratsantrag macht. Seit ihrer Kindheit hat sie ihn bewundert. Jetzt wird ihr Traum wahr, zumal er seit Kurzem an der Dresdner Akademie als außerordentliches Mitglied aufgenommen wurde. Trotz des Altersunterschieds von 20 Jahren ist die Verbindung glücklich, jedenfalls zunächst. Line, wie Friedrich sie zärtlich nennt, beeinflusst nachhaltig sein künstlerisches Schaffen. Doch was glücklich begann, ändert sich im Laufe der Jahre und Caroline erlebt auch leidvolle Zeiten. Birgit Poppe schildert lebendig und einfühlsam ein Frauenschicksal im Zeitalter der Romantik und offenbart eine wenig bekannte Facette im Leben des Künstlers.



Wolfgang Schäuble

Erinnerungen

Mein Leben in der Politik

600 Seiten, gebunden, € 38,-,
ISBN 978-3-608-98704-1
(Klett-Cotta)

Kurz vor seinem Tod zieht Wolfgang Schäuble Bilanz: Mit »Erinnerungen« hinterlässt er einen präzisen Einblick in die Politik, lässt uns teilhaben an Niederlagen, Schicksalsschlägen und Erfolgen.

Wolfgang Schäuble prägte die Bundesrepublik maßgeblich. Er hinterlässt mit seinen kurz vor seinem Tod veröffentlichten »Erinnerungen« einen einzigartigen Einblick in die Geschichte Deutschlands und die verborgenen Mechanismen der Politik. Sein Engagement im Bundestag spiegelt die Entwicklung von der Bonner zur Berliner Republik wider. Als ehemaliger Bundesminister, CDU-Parteivorsitzender und Bundestagspräsident reflektiert er Erfolge, Niederlagen und prägende Ereignisse, darunter auch das schicksalhafte Attentat, die Spendenaffäre und sein beeindruckendes Comeback während Angela Merkels Kanzlerschaft. Die Memoiren verbinden persönliche Betrachtungen mit prägnanten Porträts von Vorbildern, Weggefährten, Rivalen und Freunden.

Thomas Steinfeld

Goethe

Porträt eines Lebens, Bild einer Zeit

784 Seiten, 40 s/w-Abbildungen,
gebunden, € 38,-,
ISBN 978-3-7371-0059-5
(Rowohlt Berlin)



In seinem Porträt des Dichterfürsten wirft Thomas Steinfeld einen neuen Blick auf Altbekanntes und weniger Beachtetes. Eine hochinteressante Darstellung eines außergewöhnlichen Geistes in einer Zeit voller Umbrüche.

Als Goethe 1832 starb, hatte er ein langes, intensives Leben hinter sich. Die erste Hälfte war noch geprägt von der alten, feudalen Welt. Das Heilige Römische Reich Deutscher Nation bestand, in Wien gab es einen Kaiser, in Frankreich einen König. Die Französische Revolution brachte eine Zäsur, erschütterte das Bestehende und wirkte auch in die deutschen Länder. Umbrüche im Staatengefüge, in den Gesellschaften, im Denken und Glauben jedes Einzelnen sowie in der Industrie waren die Folge und spiegeln sich auch in Goethes Gedanken und Dichtungen. Thomas Steinfeld beleuchtet Leben, Wirken und Werk der Ausnahmereise vor dem Hintergrund dieser Umbrüche und zeigt Goethe als Konservativen im besten Sinne, der klug und neugierig stets auf der Höhe der Zeit war.



Lyndsey Stonebridge
**Wir sind frei,
 die Welt zu verändern**

Hannah Arendts Lektionen
 in Liebe und Ungehorsam
 Aus dem Englischen
 von Frank Lachmann

351 Seiten, gebunden, € 26,-,
 ISBN 978-3-406-81467-9
 (C.H.Beck)

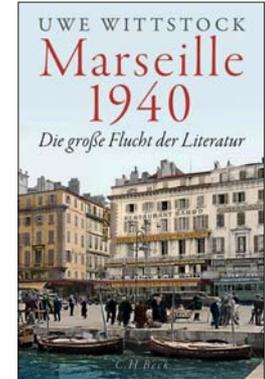
»Arendt ist wieder da, denn die dunklen Zeiten und die schreienden Männer sind es auch.« Lyndsey Stonebridge widmet sich der unerschütterlichen Philosophin, deren Gedanken in der heutigen Zeit aktueller sind denn je.

Die jüdische Publizistin Hannah Arendt erlebte die Verfolgung und Entrechtung der Juden durch die Nationalsozialisten und emigrierte in die USA. Sie trat stets für eigenständiges Denken und eine freie politische Diskussion ein, die auch die Perspektive des anderen berücksichtigt. Viele der Themen, die sie bewegt haben, sind heute wieder aktuell: die Ungleichheit in der Gesellschaft, Rassismus und Antisemitismus, Nationalismus, Lügen oder Populismus. Wie einst Arendt sind auch wir herausgefordert, damit umzugehen. Lyndsey Stonebridge zeigt Arendts Leben und Denken und postuliert, sich in deren Sinne des eigenen Verstandes zu bedienen, um die Realität zu durchschauen, abgewogene Urteile zu fällen und gut zu handeln. Eine brillante und inspirierende Betrachtung.

Uwe Wittstock
Marseille 1940

Die große Flucht der Literatur

351 Seiten, 28 Abbildungen,
 2 Karten, gebunden, € 26,-,
 ISBN 978-3-406-81490-7
 (C.H.Beck)



Im Juni 1940 hat die Wehrmacht Frankreich besiegt. Verzweifelt versuchen die aus dem Deutschen Reich geflohenen Literaten, von Marseille aus das Land zu verlassen. Uwe Wittstock erzählt ihre berührenden Geschichten.

Seit 1933 suchten viele deutsche Künstler, Schriftsteller und Intellektuelle vor den Nationalsozialisten in Frankreich Schutz und Sicherheit. Doch die Niederlage Frankreichs 1940 zwingt sie erneut zur Flucht. Heinrich Mann, Anna Seghers, Lion Feuchtwanger, Walter Benjamin und viele andere versuchen, sich von Marseille aus zu retten. Eben dort hat es sich der US-Journalist Varian Fry zur Aufgabe gemacht, die Verfolgten außer Landes zu bringen. Ihre Schicksale lassen sich anhand von Briefen, Tagebüchern und anderen Aufzeichnungen detailliert nachvollziehen. Uwe Wittstock zeichnet feinfühlig und ergreifend die Geschichten der Exilanten und ihrer Helfer nach und erzählt von Angst, Verzweiflung, Mut und Hoffnung in einer düsteren Zeit.



Frank Bösch

Deals mit Diktaturen

Eine andere Geschichte
der Bundesrepublik

622 Seiten, 10 Abbildungen,
gebunden, € 32,-,
ISBN 978-3-406-81339-9
(C.H.Beck)

Die diffizile Problematik, wie das politische Deutschland mit undemokratischen Ländern umgehen soll, steht immer wieder in der Diskussion. Frank Bösch analysiert kenntnisreich und klar die komplexe Thematik.

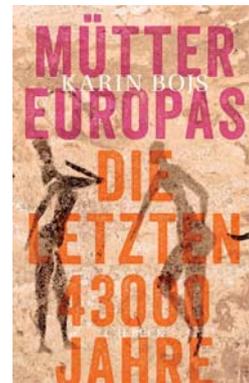
Ob Francos Spanien, Pinochets Chile, Südkorea, Libyen unter Gaddafi oder Putins Russland, in der deutschen Geschichte gibt es viele Beispiele dafür, dass die Politik sich mit umstrittenen Diktatoren auseinandersetzen und fragwürdige Deals schließen musste. Zunehmende Proteste und ein gesellschaftliches wie politisches Umdenken haben eine stärker wertebasierte Diplomatie befördert. Doch immer wieder sind die politischen Entscheider, aber auch jeder Einzelne gefragt, wie das Verhalten gegenüber undemokratischen Systemen aussehen soll. Frank Bösch skizziert den Umgang Deutschlands mit Diktatoren seit der Nachkriegszeit bis heute, die unterschiedlichen Interessenlagen, Abhängigkeiten sowie die Rolle der Öffentlichkeit. Hochinteressant und glänzend geschrieben.

Karin Bojs

Mütter Europas

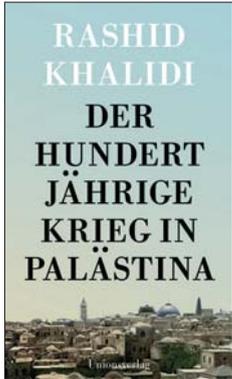
Die letzten 43000 Jahre
Aus dem Schwedischen
von Erik Gloßmann

252 Seiten, 19 Abbildungen,
2 Karten, gebunden, € 26,-,
ISBN 978-3-406-81387-0
(C.H.Beck)



Wie sah das Leben der Frauen in der Frühgeschichte Europas aus? Und wie war das Verhältnis der Geschlechter? Basierend auf neuen wissenschaftlichen Erkenntnissen zeigt Karin Bojs die Geschichte unserer Vorfahren.

Neue Möglichkeiten der DNA-Analyse haben in den letzten Jahren Prähistorikern wichtiges Material für ihre Forschungen geliefert. So ließ sich vieles, was bis dahin Spekulationen unterworfen war, belegen oder auch revidieren. Die Wissenschaftsjournalistin Karin Bojs führt zu Ausgrabungsorten, analysiert Funde und untersucht die Lebensbedingungen unserer Vorfahren und die historischen Migrationsbewegungen mit einem besonderen Blick auf die Frauen der Vergangenheit. Gab es das Patriarchat schon immer oder wieso hat es sich entwickelt? Wie sah es im Laufe der Jahrtausende mit der Gleichstellung von Mann und Frau aus? Und wie unterschieden sich die Lebenswelten für die Geschlechter? Eine spannende, gewissenhaft belegte Bevölkerungsgeschichte Europas.



Rashid Khalidi

Der Hundertjährige Krieg in Palästina

Aus dem Englischen
von Lucien Leites

320 Seiten, gebunden, € 26,-,
ISBN 978-3-293-00603-4
(Unionsverlag)

Der Überfall der Hamas auf Israel im Oktober 2023 hat den Nahen Osten wieder in den Fokus der Öffentlichkeit gerückt. Der Historiker Khalidi beleuchtet aus palästinensischer Sicht Geschichte und Ursachen des Konfliktes.

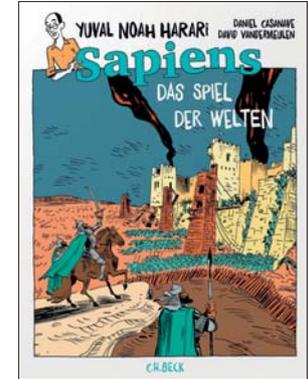
»In Gottes Namen, lasst Palästina in Frieden.« Mit diesen Worten beendet der Bürgermeister von Jerusalem, Yusuf Diya al-Khalidi, beunruhigt von der zionistischen Forderung nach einer jüdischen Heimstätte in Palästina, 1899 einen Brief an Theodor Herzl. Rashid Khalidi, Nachkomme al-Khalidis, setzt sich auf Grundlage von bisher unerschlossenem Archivmaterial und Berichten aus der eigenen Familie mit dem fortwährenden Konflikt im Nahen Osten auseinander. Er distanziert sich von gängigen Interpretationen, zeichnet die Geschichte eines hundertjährigen Kolonialkriegs gegen die Palästinenser nach, skizziert aber auch die folgenreichen Fehler palästinensischer Führer. Eine fundierte politische Analyse verbunden mit persönlichen Erinnerungen. »Hervorragend recherchiert.« (The Nation)

Yuval Noah Harari

Sapiens

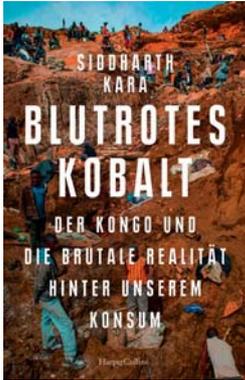
Band 3: Das Spiel der Welten
Aus dem Englischen
von Andreas Wirthensohn

280 Seiten, durchgehend farbig
illustriert von David Vandermeulen,
Daniel Casanave, gebunden, € 28,-,
ISBN 978-3-406-81296-5
(C.H.Beck)



Das Sachbuch »Sapiens« von Yuval Noah Harari hat sich millionenfach verkauft. Die Umsetzung als vierbändige Graphic Novel ist ebenso intelligent, lehrreich und dazu noch sehr unterhaltsam. Nun erscheint der dritte Band.

Die Entwicklung der Landwirtschaft hat die Welt der Frühzeit vollkommen verändert. Es bildeten sich mächtige Königreiche und große Kulturen, die auch miteinander in Kontakt kamen. Doch was passierte, wenn sie aufeinandertrafen? Gab es friedlichen Austausch und Kooperation oder nur Blutvergießen und Krieg? Und wer waren die Akteure in diesem Spiel der Welten? Was einte, was spaltete die Menschheit? Lady Empire, Captain Dollar und Mr. Religion treten in einer Gameshow gegeneinander an, um der Jury zu erläutern, wer wirklich die Fäden gezogen hat. Ein unterhaltsamer Durchgang durch die Geschichte der Menschheit voller lustiger Ideen, erstaunlicher Erkenntnisse und bereichernder Einsichten. »Packend wie eine gelungene Streaming-Staffel.« (Spiegel plus)



Siddharth Kara

Blutrotes Kobalt

Der Kongo und die brutale Realität hinter unserem Konsum
Aus dem Englischen
von Hans Freundl

368 Seiten, gebunden, € 26,-,
ISBN 978-3-365-00619-1
(HarperCollins)

Wie sauber ist unsere Mobilitätswende wirklich? Der Frage geht Wirtschaftswissenschaftler Siddharth Kara nach, reist dazu in die von Milizen kontrollierten Bergbauregion des Kongo und zieht eine ernüchternde Bilanz.

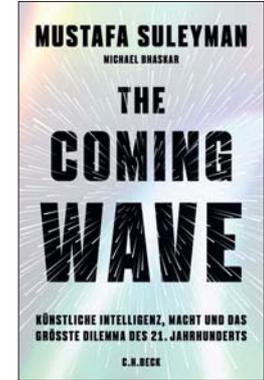
Kobalt, ein Rohstoff, der fast überall dort zu finden ist, wo Batterien zum Einsatz kommen: Smartwatch, E-Auto, Laptop. Kurzum: Das glänzend graue Metall hält nahezu unseren gesamten batteriebetriebenen Alltag am Laufen. Doch was für eine Industrie steckt hinter all dem, unter welchen Bedingungen findet die Produktion statt, wie sind die Lieferketten? Antworten findet der renommierte Wirtschaftswissenschaftler Siddharth Kara auf einer Reise, die ihn bis tief in das dunkle Herz unseres fossilen Kapitalismus führt. Kobalt wird überwiegend im Kongo gewonnen – unter dramatischen Verletzungen der Menschenrechte. Einblicke, die uns eindringlich vor Augen halten, welchen Preis und moralische Effekte unsere globale Wirtschaft hat. »Eindrucksvoll.« (Süddeutsche Zeitung)

Mustafa Suleyman/
Michael Bhaskar

The Coming Wave

Künstliche Intelligenz,
Macht und das größte Dilemma
des 21. Jahrhunderts
Aus dem Englischen
von Andreas Wirthensohn

377 Seiten, gebunden, € 28,-,
ISBN 978-3-406-81412-9
(C.H.Beck)



Künstliche Intelligenz macht vielen Angst, dabei ist sie bereits allgegenwärtig und ihr Einsatzbereich wird sich vergrößern. Der KI-Insider Suleyman analysiert gut verständlich Chancen, Risiken und nötige Beschränkungen.

Spätestens seit ChatGPT im Jahr 2022 zur kostenlosen Nutzung veröffentlicht wurde, steht die Verwendung von künstlicher Intelligenz mit all ihren Möglichkeiten und Risiken beständig in der öffentlichen Diskussion. Und tatsächlich stehen wir an einem Wendepunkt in der Menschheitsgeschichte. Denn die künstliche Intelligenz wird sich fraglos durchsetzen und zentraler Bestandteil des menschlichen Lebens werden, unseren Alltag und die Geschäftswelt organisieren und Kernaufgaben des Staates übernehmen. Der Mitbegründer des KI-Pioniers DeepMind widmet sich in seinem fesselnden Buch der Frage, wie die Entwicklung von KI gelenkt und welche Vorgaben, Regeln und Grenzen es geben muss, um diese wertvolle Technologie möglichst sinnvoll zu nutzen, ohne ihr zum Opfer zu fallen.



Katrina van Grouw

BIRDS – Die Welt der Vögel

Ein Ausflug in die gefiederte Welt

*352 Seiten, 316 Farbabbildungen,
gebunden, € 59,-,
ISBN 978-3-03876-285-0
(Midas)*

Die bunte, reiche Welt der Vögel hat Forscher und Kunstschaffende schon immer fasziniert. Dieses fantastische Buch dokumentiert die 4000 Jahre umfassende Beschäftigung des Menschen mit der geflügelten Wunderwelt.

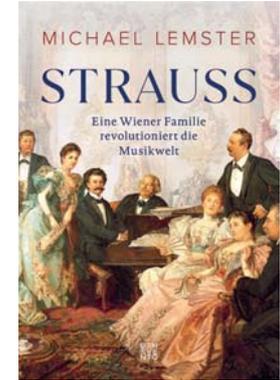
Ein im alten Ägypten geschnitzter, bemalter und vergoldeter Falke. Die Friedenstaube von Pablo Picasso. Tweety, der freche Kanarienvogel, oder Ohrringe mit echten Vögelköpfen aus dem 19. Jahrhundert: Vögel sind nicht nur in der Natur in beeindruckender Vielfalt allgegenwärtig. Auch in Kunstwerken und Darstellungen tauchen sie durch die Jahrhunderte weltweit immer wieder auf. Dieser beeindruckende Bildband stellt mit über 300 großformatigen Bildern und kurzen Erklärungen zur Einordnung und Information die facettenreiche Welt der Vögel dar und zeigt, wie Kunstschaffende ihre Schönheit und Bedeutung einfingen. Ein faszinierender Streifzug durch die Jahrhunderte, ergänzt durch eine informative Einführung, Glossar, Zeitleiste, Biografien sowie Fakten aus der Vogelkunde.

Michael Lemster

Strauss

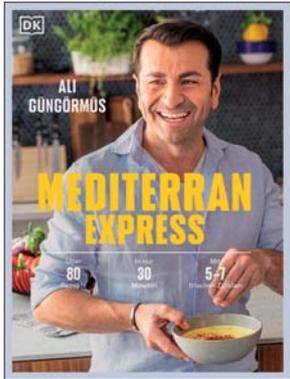
Eine Wiener Familie revolutioniert die Musikwelt

*380 Seiten, zahlreiche farbige und
s/w-Abbildungen, gebunden, € 28,-,
ISBN 978-3-7109-0165-2
(Benevento)*



Die Wiener Musikerfamilie Strauss prägte die Musikwelt des 19. Jahrhunderts wie keine andere. Michael Lemster hat sich auf ihre Spuren begeben und zeichnet eine eindrucksvolle Familien- und Künstlergeschichte.

Nach Jahrzehnten des Krieges ist in Wien endlich Ruhe eingekehrt. Die Menschen haben Plünderungen und Seuchen überstanden und sehnen sich danach, die Bedrückung hinter sich zu lassen und ausgelassen in der Welt der Musik zu feiern. In dieser flirrenden Atmosphäre schafft der Gastwirtssohn Johann Strauss Vater einen beispiellosen Aufstieg in die höchsten sozialen Sphären. 1824 tritt er erstmals als Komponist in Erscheinung. Er wird Hofball-Musikdirektor und geht mit seinem Orchester auf Reisen. Sein Sohn Johann tritt in seine Fußstapfen und wird als Walzerkönig berühmt. Die faszinierende Geschichte dieser außergewöhnlichen Familie mit herausragenden Musikern, Geschäftsleuten und starken Frauen wird von Michael Lemster unterhaltsam und faktenreich erzählt.



Ali Güngörmüs

Mediterran Express

Über 80 Rezepte –
In nur 30 Minuten –
Mit 5 bis 7 frischen Zutaten

224 Seiten, zahlreiche Farbfotos
von Sandra Eckhardt, gebunden,
€ 24,95, ISBN 978-38310-4845-8
(Dorling Kindersley)

Mit diesen Rezepten des beliebten Fernsehkochs holt man den Urlaub kulinarisch ins Haus, und das gleich im doppelten Sinn. Alles ist leicht und schnell nachzukochen. Da bleibt mehr Zeit fürs Genießen.

Lust auf einen sonnigen und kulinarischen Urlaub zu Hause? Sternekoch Ali Güngörmüs, der in München sein beliebtes Restaurant »Pageou«, eine Kochschule und eine Meze-Bar betreibt, hat eine Auswahl von mehr als 80 leicht nachzukochenden Rezepten für jeden Geschmack zusammengestellt und verspricht: Mehr als 30 Minuten Zeit und fünf bis sieben frische Zutaten brauchen Sie dafür nicht – den Rest finden Sie im clever bestückten Vorratsschrank. Von Aubergine mit Würztomaten über Kürbisgratin und Ratatouille-Tarte bis zu orientalischen Hähnchenfilets mit Rote-Beete-Salsa oder Zanderfilet mit Senfgurkengemüse – die Rezeptauswahl sorgt für originelle mediterrane Feierabendküche, die garantiert gelingt. Gutes Essen kann so lecker und zugleich so einfach sein.

Stefanie Hiekmann

Das Gemüsekasten-Kochbuch

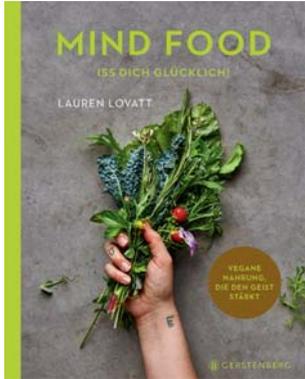
Saisonal kochen das ganze Jahr.
100 Rezepte, über 300 Varianten

224 Seiten, zahlreiche farbige
Abbildungen, gebunden, € 24,95,
ISBN 978-38310-4853-3
(Dorling Kindersley)



Bunt und abwechslungsreich durchs Gemüsejahr. Gemüse-Abokisten machen's möglich. Mit über 100 Rezepten, 300 Variationen und Ideen zur Verarbeitung macht Stefanie Hiekmann Appetit auf gesunde Küche.

Regionale und saisonale Lebensmittel liegen im Trend, am besten sind sie natürlich direkt vom Erzeuger und in Bioqualität. Wer Abwechslung abseits vom alltäglichen Angebot sucht, ist bei Direktvermarktern und Gemüsekästen an der richtigen Adresse. Nur, wann kommt welches Gemüse frisch aus der Region? Was kann man mit Blumenkohl, Karotten, Zwiebeln abseits des Gewohnten noch anstellen, wie verwendet man Postelein, Gelbe Bete oder Topinambur? Warum soll man Bohnen nicht roh verzehren? Neben 100 Rezepten und zahlreichen Variationen beantwortet Stefanie Hiekmann diese und weitere Fragen, gibt Tipps zu Resteverwertung, Vorratshaltung und Verarbeitung und führt mit fantasievollen Zubereitungen durchs bunte Gemüse- und Obstjahr.



Lauren Lovatt

Mind Food – Iss dich glücklich!

Vegane Nahrung, die
den Geist stärkt
Aus dem Englischen
von Anke Albrecht

192 Seiten, durchgehend farbig
illustriert, gebunden, € 28,-,
ISBN 978-3-8369-2199-2
(Gerstenberg)

»Essen und Trinken hält Leib und Seele zusammen« – das weiß auch Lauren Lovatt, die auf ihrer Suche nach geistiger und körperlicher Gesundheit Mind-Food-Rezepte entwickelt hat, um sich gesund zu essen.

Mind Food steht für eine ganzheitliche Ernährungs- und Lebensweise. Viel Rohkost, Samen, Nüsse und Kräuter, Soja und gute Öle, regional und bio – das sind die Zutaten, aus denen die bewusst vegan lebende britische Köchin Lauren Lovatt 70 Rezepte zaubert, die schmecken und glücklich machen. Da finden sich so wunderbar klingende Speisen wie »Sonnenschein auf dem Teller«, »Karamellisierte Pfirsiche mit Chia-Creme« oder ein »Dschungeltrunk-Smoothie«. Die Rezepte begleiten durch den ganzen Tag und orientieren sich an den vier Jahreszeiten. Detaillierte Zutatenlisten und ausführliche Kochanleitungen helfen, die Köstlichkeiten daheim auf den Teller zu bringen. In dem ausführlichen Register findet man schnell alle Zutaten und Rezepte. Ein Kochbuch, das Gaumen und Seele zusammenbringt.

Sibylle Sturm

Die Ess-Klasse für alle

Kochen für Familie, Freunde & Gäste

232 Seiten, zahlreiche farbige
Abbildungen, gebunden, € 32,-,
ISBN 978-3-7472-0595-2
(ars vivendi)



Unverträglichkeit oder Vorliebe: Sibylle Sturm bringt unterschiedliche Essgewohnheiten zusammen. In ihrer »Ess-Klasse« gibt sie Inspiration für die pflanzliche Küche für mehr als zwei Personen.

Gesellig, glutenfrei und vegan: In der neuen »Ess-Klasse« dreht sich alles um das Kochen für größere Runden und Feste. Egal, ob Familienessen oder Treffen im Freundeskreis – Sibylle Sturm bietet Inspiration für jedes Bedürfnis, von Vorliebe bis Unverträglichkeit. In den sechs Kapiteln kommen Genuss und Vielfalt dabei nicht zu kurz: Sie präsentiert abwechslungsreiche, vegane Küche für diverse Gelegenheiten, etwa unter »Feste feiern«, »Kuchen für alle«, »Alltagstauglich« oder »Meal-Prep und Vorratshaltung«. Das Ziel ist klar: gemeinsam genießen! Wie man Unterschiedlichkeiten genussvoll an einen Tisch bringt, weiß sie schon lange – dank ihres veganen Catering-Unternehmens. Ihr Wissen und ihre Rezepte teilt sich außerdem auf ihrem Blog »Billas Welt«.



Katharina Hedder

Familien-Naturführer

Wow-Wissen: 300 Tiere & Pflanzen
Nature-Activities: gemeinsam die
Natur erleben mit 50 Mitmachideen

352 Seiten, 600 farbige
Abbildungen,
Klappenbroschur, € 22,-,
ISBN 978-3-440-17835-5
(Kosmos)

Mit zahlreichen Mitmachideen und jeder Menge Informationen über Tiere und Pflanzen ist dieser Naturführer ein großartiges Buch für die ganze Familie. Eine gelungene Kombination aus Wissen, Activity und tollen Fotos.

Ob im eigenen Garten, beim Spaziergang oder Spielen im Park und beim Wandern mit der Familie – überall lassen sich Pflanzen und Tiere entdecken. Und mit diesem inspirierenden Buch ist es ein Leichtes, mehr über die jeweiligen Arten zu erfahren. Wunderbare Fotos ergänzen die detaillierten Informationen. Neben diesem Anteil zum Entdecken von 300 Tieren und Pflanzen hält der Naturführer noch etwas ganz Besonderes bereit. Im Activity-Teil sind 50 Mitmachideen – Rezepte, Bastel- und Beobachtungstipps – aufgeführt, die einladen, Natur direkt zu erleben und beispielsweise heilsames Gänseblümchenöl herzustellen oder sich bei einer Wanderung in der Dämmerung auf Eulensuche zu begeben. Wer will, kann zudem über die KOSMOS-PLUS-APP Tierstimmen lauschen.

Renate Hudak/Harald Harazim

Mein Ketchup wächst im Hochbeet

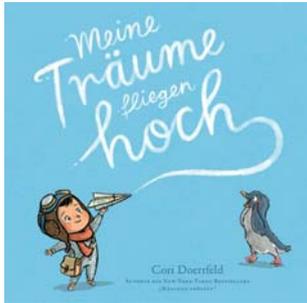
Geniale Projekte, coole Pflanzen
und leckere Ernte für Groß und Klein

128 Seiten, 102 Farbfotos,
20 farbige Abbildungen, 9 Tabellen,
gebunden, € 20,-,
ISBN 978-3-8186-2073-8
(Ulmer)



Hochbeete sind einfach praktisch. Man muss sich nicht bücken, kann früher ansäen und länger ernten, bleibt von vielen Unkräutern und auch Schnecken verschont. Eine praktische Anleitung für Groß und Klein.

Was für ein Beet soll es denn werden? Vielleicht ein Hügelbeet für Steinzeitfreunde, ein robustes Kastenbeet für Rabauken oder ein Piratenbeet für Entdecker? Und was wird angebaut: Naschgemüse, Salate oder Pflanzen, die Bienen anlocken? Die Gartenbauingenieurin Renate Hudak hat gemeinsam mit ihrem Mann Harald Harazim ein ebenso unterhaltsames wie informatives Buch rund um Hochbeete verfasst. Kompetent beantworten die beiden alle Fragen dazu, wie und wo man ein solches Beet im eigenen Garten am besten anlegt, welche Pflanzen dort optimal gedeihen, wie man sie pflegt, düngt und schützt und wie man Kinder dabei miteinbinden kann. Ein Buch voller Tipps, Tricks und Anleitungen, das Lust auf das Gärtnern auf hohem Niveau macht.



Cori Doerrfeld

Meine Träume fliegen hoch

Aus dem Englischen
von Pia Jüngert
Ab 3 Jahre

40 Seiten, durchgehend farbig
illustriert, gebunden, € 24,90,
ISBN 978-3-949315-44-2
(Zuckersüß)

Toni hat einen großen Traum. Aber die besserwisserischen Ratschläge der Vögel entmutigen ihn so sehr, dass er ihn fast aufgibt. Zum Glück begegnet er dem enthusiastischen Pinguin, der genau das Richtige ruft: »Juchhu!«

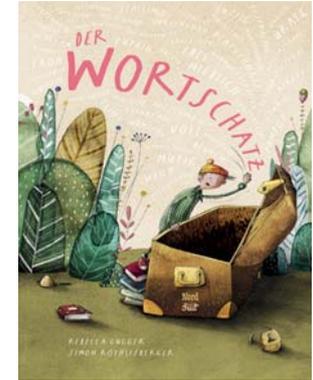
»Halt!«, »Oh Nein!«, »Oje!« – immer wenn Toni im Begriff ist, seinen Papierflieger in den Himmel steigen zu lassen, wird er von empörten Ausrufen gestoppt. Ob Adler, Papagei oder Pelikan, alle haben sie an seinem Flieger etwas auszusetzen. Ist doch klar, dass sie wissen, wie er gebaut sein sollte, schließlich haben sie jahrelange Flugerfahrung. Größer, bunter oder länger müsste der Flieger sein, damit er weit und hoch fliegen kann. Fast vergeht Toni die Lust, es ein weiteres Mal zu versuchen. Doch er will nicht aufgeben. Da kommt der flugunfähige Pinguin und wieder wird er gestoppt, doch aus einem ganz anderen Grund ... Ein wunderbares Mutmachbuch mit ausdrucksstarken Illustrationen, das darin bestärkt, an sich zu glauben, Neues auszuprobieren und den eigenen Weg zu gehen.

Rebecca Guggler/
Simon Röthlisberger

Der Wortschatz

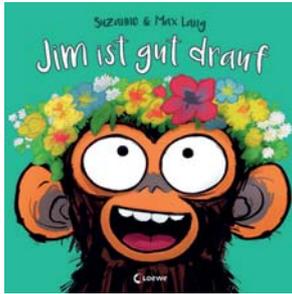
Ab 4 Jahre

48 Seiten, durchgehend farbig
illustriert, gebunden, € 17,-,
ISBN 978-3-314-10670-5
(NordSüd)



Morgenblöd, blubberwild, taghell oder handzahn. Wörter lassen Bilder in unserem Kopf entstehen, sie haben eine enorme Kraft. Das erkennt auch Oscar, als er eines Tages den Wortschatz entdeckt ...

Oscar öffnet eine Schatztruhe und muss mit Enttäuschung feststellen: Da sind nur Wörter drin! Aber Moment mal, warum läuft ein gelber Igel an ihm vorbei, nachdem er »quietschgelb« aus der Kiste geschmissen hat? Schnell bekommt er Freude an den Wörtern und findet heraus, was er alles damit anstellen kann! Er macht einen Käfer »monströs«, ein Vogelhäuschen »pompös«, eine Eiche »haarig« und vieles mehr. Doch irgendwann sind alle Wörter aufgebraucht. Wortlos steht er da. Und jetzt? Zum Glück kommt ihm jemand zu Hilfe: Die Wortkünstlerin Louise weiß Rat! Sie zeigt ihm, wie er eigene Wörter erschaffen kann, und auch, dass er achtsam mit ihnen umgehen sollte. Denn Wörter sind etwas Sinnliches und Großes – sie haben eine magische Kraft, die wir nicht unterschätzen sollten.



Suzanne und Max Lang

Jim ist gut drauf

Aus dem Englischen
von Pia Jüngert
Ab 4 Jahre

32 Seiten, durchgehend farbig
illustriert, gebunden, € 15,-,
ISBN 978-3-7432-1722-5
(Loewe)

Jim wundert sich: Er ist supergut drauf. Voller Energie! Ob das Frühlingsfieber ist? Er erschrickt: Fieber?! Seine Freunde wissen Rat – wobei: Ist die viele Energie nicht eigentlich was Schönes?

Nanu, was ist denn jetzt los? Jim ist einfach superdupergut drauf! Das kann doch nur am Frühling liegen. Der nimmt alle mit ins Gute-Laune-Frühlingsfieber, erklärt Nick. Frühlingsfieber? Das wiederum gefällt Jim gar nicht. Aber zum Glück hat er seine treuen Begleiter um sich, die alle einen tollen Ratschlag bereithalten: Gurkenscheiben auf die Augen legen, tief ein- und ausatmen und entspannen. Aber nichts hilft. Jim ist total aufgekratzt und weiß gar nicht, wohin mit der ganzen Energie. Nur, ist das so schlimm? Oder vielleicht sogar ganz ... schön? Komm mit auf Jims Reise durch die außergewöhnlich positive Gefühlswelt, die er entdeckt, und sieh, wie er gemeinsam mit seinen Freunden nach dem richtigen Umgang damit sucht. Mit viel Humor, Energie und einer Menge guter Laune!

Sara O'Leary/
Briony May Smith

Die kleinen Bücher der kleinen Brontës

Aus dem Englischen
von Diana Steinbrede
Ab 4 Jahre

40 Seiten, durchgehend farbig
illustriert, gebunden, € 17,-,
ISBN 978-3-96826-036-5
(Von Hacht)



Die bezaubernde Bilderbuchbiografie gibt einen inspirierenden Einblick in das von Fantasie und Literatur geprägte Leben der vier jungen Brontë-Geschwister. Ihre Romane sind bis heute unvergessen.

Charlotte, Branwell, Emily und Anne leben mit ihrem Vater in einem windumtosten Pfarrhaus am Rande des Moores im viktorianischen England. Ihre Welt ist die der Fantasie. Sie lesen alles, was sie in die Finger bekommen, erzählen sich gegenseitig Geschichten und rezitieren Gedichte. Als sie eine Gruppe von Spielzeugsoldaten geschenkt bekommen, gibt es kein Halten mehr. Angeregt durch die Figuren imaginieren sie fiktive Welten und schreiben ihnen eigene, winzig kleine Bücher. Eine inspirierende und liebevoll illustrierte Geschichte von den vier jungen Brontës, die später berühmte Schriftstellerinnen wurden. Extras wie eine biografische Zeitleiste, interessante Anmerkungen der Autorin und eine Anleitung, wie man sein eigenes Miniaturbuch basteln kann, runden dieses besondere Bilderbuch ab.



Lena Anlauf/
Vitali Konstantinov

Geniale Ohren

Eine kuriose Tiersammlung
Ab 5 Jahre

64 Seiten, durchgehend farbig
illustriert, gebunden, € 25,-,
ISBN 978-3-314-10673-6
(NordSüd)

Ohren gespitzt! Lena Anlauf und Vitali Konstantinov nehmen uns mit ins Reich der tierischen Lauscher: Denn Ohren verraten faszinierende Sachen über ein Tier. Viel mehr, als ihr vielleicht denkt ...

Warum hat der Fennek so riesige Löffel und der Polarfuchs ganz kleine Ohren? Wie kann der Hase seine Ohren auf der Flucht zur Verwirrung seiner Verfolger einsetzen? Und hat ein Elefantenohrcharmäleon überhaupt Ohren? Diesen und vielen weiteren spannenden Fragen könnt ihr in »Geniale Ohren« auf den Grund gehen. Eines steht fest: Ohren sind zu viel mehr als nur zum Hören da und verraten uns ganz schön viel über ein Tier und seinen Lebensraum. Ob lang-, pinsel- oder koboldohrig, diese faszinierende Tiersammlung versammelt Lauscher aus der ganzen Welt und zeigt in bunten Bildern, was sie alles können – von Schallwellen aufnehmen über Abkühlung bis zum Schutz des Tieres. Vielleicht haben wir unsere Ohren und ihre vielen wertvollen Eigenschaften bisher unterschätzt ...

Tim Harris

Die Rattenbande

Band 1: Frech für alle Zeiten
Aus dem Englischen
von Birte Spreng
Ab 7 Jahre

192 Seiten, illustriert von
Shiloh Gordon, gebunden,
€ 12,40, ISBN 978-3-7512-0489-7
(Oetinger)



Rotzfrech und mit ganz viel Lesespaß: Willkommen in der lauten Rattenbande! Ratte Puzzle nimmt dich mit ins Abenteuer – hier warten lustiges Chaos, listige Racker und ein großer Pizzaraub auf dich.

Puzzle ist nicht wie die anderen Ratten. Er liebt Ordnung und er liebt Regeln. Die anderen nicht. Sie lieben es, rotzfrech zu sein, Regeln zu brechen und Chaos zu stiften. Aber eines Tages lernt er zwei neue Freunde kennen, die es besonders faustdick hinter ihren Rattenohren haben. Und da ändert sich bei ihm etwas grundsätzlich. Vielleicht ist es doch schöner, nicht ganz so ordentlich zu sein. Und so planen die drei Rattenfreunde gemeinsam den größten Pizzaraub aller Zeiten. Ein wildes Abenteuer nimmt seinen Lauf und eine große Frage kommt auf: Wird aus dem lieben regeltreuen Puzzle nun doch ein übler Ratten-Racker? Ein rasanter, lustiger Comic-Roman für alle, die Lust haben auf Chaos, Spannung, Pizza und eine tierische Geschichte über Freundschaft.



Paul Maar

Die Tochter der Zauberin

Ab 8 Jahre

96 Seiten, s/w-Abbildungen von Hannes Maar, gebunden, € 15,-, ISBN 978-3-7512-0427-9 (Oetinger)

So eine böse Zauberin wie ihre Mutter will Fizzi ganz sicher nicht sein. Doch schnell entdeckt sie, dass man mit Zauberkräften auch Gutes tun kann. Ein lustiges und magisches Abenteuer mit zauberhaften Bildern.

Frau Schmitt ist Zauberin, aber eine böse, die am liebsten schlimme Dinge zaubert: Überschwemmungen, Warteschlangen an der Supermarktkasse oder verschwundene Mathehefte. Ihre Tochter, die elfjährige Fizzi, ist da ganz anders: Sie ist hilfsbereit, fleißig, nett und mit Magie hat sie selbst zum Leidwesen ihrer Mutter gar nichts am Hut. Bei einem Streit zaubert Frau Schmitt Fizzi kurzerhand in die Zwischenwelt und ihren Vater, in einen Koffer verwandelt, gleich mit dazu. Dort begegnen sie einem Fuchs, der sprechen kann und ihnen verrät, dass sie die Zauberschildkröte Frau Mahme suchen müssen, wenn sie wieder nach Hause zurückkehren wollen. Es beginnt eine abenteuerliche Reise, auf der Fizzi entdeckt, dass auch sie ganz erstaunliche Dinge zaubern kann.

Tijan Sila/Lena Schneider

Lila Leuchtfleur

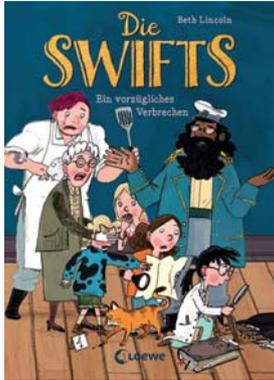
Geh nicht nach Nimmeruh!
Ab 9 Jahre

224 Seiten, s/w-Illustrationen von Ariane Camus, gebunden, € 15,-, ISBN 978-3-407-75896-5 (Beltz & Gelberg)



Hätte Lila geahnt, dass ausgerechnet die furchtbare Hexe Tremebunda mit einem Auftrag erscheint, hätte sie die Werkstatt ihres Vaters wohl nie geöffnet. Doch nun steckt sie in der Klemme und gerät in ein wildes Abenteuer.

Lilas Vater arbeitet als Magichaniker und erhält überraschend den Auftrag, sich unverzüglich um den kaputten königlichen Zauberspiegel zu kümmern. Also macht er sich auf den Weg und hinterlässt Lila einen Brief mit der Warnung, sich von der Werkstatt fernzuhalten. Aber nur weil schon einmal etwas schiefgegangen ist, will die angehende Magichanikerin natürlich nicht auf Kundschaft verzichten. Und bevor Hubert, der skeptische Zuberhammer, sie vom Gegenteil überzeugen kann, steht schon die erste Kundin bereit. Die furchterregende Hexe Tremebunda Smert bringt ihr Flugfuss, das sich nicht mehr steuern lässt, zur Reparatur. Um die Hexe nicht zu erzürnen, nimmt Lila den Auftrag an und gerät damit in ein spannendes und magisches Abenteuer.



Beth Lincoln
Die Swifts

Band 1:
Ein vorzügliches Verbrechen
Aus dem Englischen
von Ulrich Thiele
Ab 10 Jahre

448 Seiten, s/w-Illustrationen
von Kai Schüttler, gebunden,
€ 19,95, ISBN 978-3-7432-1379-1
(Loewe)

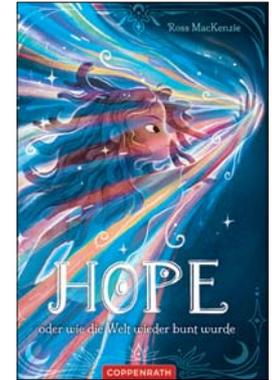
Die Swifts kommen zusammen, um auf ihrem Familienanwesen nach einem verschollenen Schatz zu suchen. Plötzlich liegt Tante Schadenfreude bewusstlos am Fuß der Treppe. War das ein Mordversuch?

Alle zehn Jahre kommt die Großfamilie Swift auf ihrem schönen Familienanwesen zusammen. Ist es normalerweise ausgelassen, festlich und lebendig, so geht es auch diesmal hoch her – aber auf andere Art und Weise. Denn plötzlich wird Tante Schadenfreude bewusstlos am Treppenabsatz gefunden. Das war ein versuchter Mord, sind sich Schelmerei und ihre Schwestern sicher und beäugen ihre Verwandtschaft scharfsinnig. Denn alle verhalten sich äußerst verdächtig. Aber wer steckt wirklich dahinter? Die Kinder machen sich eilig an die Aufklärung, denn die Zeit drängt. Das Ereignis war nur der Anfang, schon bald kommt es zu neuen, seltsamen Unglücksfällen und einige Familiengeheimnisse geraten ans Licht ... Kann der Fall gelöst und können die Swifts vor Schlimmerem gerettet werden?

Ross MacKenzie
Hope

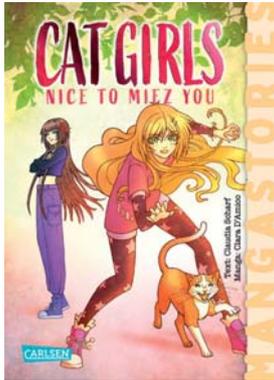
oder wie die Welt
wieder bunt wurde
Aus dem Englischen
von Gabriele Haefs
Ab 10 Jahre

336 Seiten, illustriert von
Mareike Ammersken, gebunden,
€ 16,-, ISBN 978-3-6496-7248-7
(Coppentrath)



In einer grauen Welt ist das Mädchen Hope die Einzige, die den Menschen wieder Farbe bringen kann. Doch böse Mächte wollen genau das unbedingt verhindern. Ein modernes Märchen mit liebenswerten Figuren und Witz.

Eines Tages geschieht es: Hopes Hand färbt sich langsam bunt und alles, was sie berührt, leuchtet ebenfalls bunt auf. Und das, obwohl sie ihre Medizin genommen hat, die ihre Gabe unterdrücken soll. Denn in einer Welt, in der alles farblos und grau ist, darf das Bunte nicht sein. Der Magier Sandy, bei dem das Waisenkind Hope lebt, weiß, dass es an der Zeit ist, ihr ein Geheimnis zu verraten. Früher war die Welt einmal voller Farben, bis der Kaiser sie den Menschen genommen hat. Und jeder, der auch nur davon redet, droht ins Gefängnis zu kommen. Schon ihre Eltern hat der Versuch, Hope mit ihrer besonderen Gabe vor Verfolgung zu retten, das Leben gekostet. Kann Hope sich den dunklen Mächten entziehen und den Menschen die Farben und die Freiheit zurückbringen?



Claudia Scharf

Cat Girls

Band 1: Nice to miez you
Ab 11 Jahre

256 Seiten, s/w-Illustrationen,
gebunden, € 23,-,
ISBN 978-3-551-65651-3
(Carlsen)

Minou ist fremd an der neuen Schule und noch ohne Freundinnen und Freunde. Als in der Stadt einige merkwürdige Dinge geschehen, entdeckt sie urplötzlich, dass sie katzenartige Fähigkeiten besitzt.

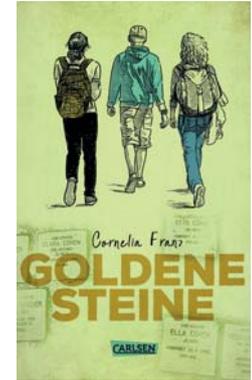
In diesem ganz neuen Reihenkonzept sind viele spannende Geschichten für Kinder ab zehn Jahre versammelt. Der perfekte Einstieg in die Welt der Mangaka, großartig illustriert von echten Manga-zeichnerinnen und -zeichnern. Im ersten Band der Reihe »Cat Girls« entdeckt ein Mädchen, dass es ganz besondere Fähigkeiten hat – katzenartige! Minou ist fremd an der neuen Schule und fühlt sich alles andere als wohl. Auch zu Hause in der Familie ist die Stimmung alles andere als rosig. Sie ist von allem schwer genervt, auch Freundinnen hat sie noch keine gefunden. Doch endlich begegnet sie einem Mädchen, das ihr gefällt. Und dann sind da auch noch Alex und Daniel, die irgendwie sehr interessant sind ... Als in der Stadt merkwürdige Dinge geschehen, entdeckt Minou ihre ungewöhnlichen Fähigkeiten.

Cornelia Franz

Goldene Steine

Ab 12 Jahre

224 Seiten, gebunden, € 14,-,
ISBN 978-3-551-58517-2
(Carlsen)



Ein jüdischer Junge, der nicht auffallen will. Ein Mädchen, das sich für Stolpersteine interessiert. Und ein Junge, der von Nazis verprügelt wird. Drei ganz unterschiedliche Jugendliche, verbunden durch eine tiefe Freundschaft.

Die 13-jährige Yara muss mit ihrem Vater in eine billigere Wohnung umziehen, weil ihre Mutter zurzeit in Frankreich arbeitet. Sie weiß, dass sie die Stolpersteine vor ihrem alten Haus mit all den Geschichten dahinter vermissen wird. In der neuen Siedlung wohnt auch Nikolai, ein jüdischer Junge, der mit dem Judentum nicht wirklich viel am Hut hat. Dann ist da noch Leon, der einem Mann auf der Straße gedankenlos eine Kippa gestohlen hat, sie aufsetzt und von zwei Nazis zusammengeschlagen wird, ohne zu wissen, warum. Als die drei Jugendlichen sich begegnen und Leon von dem Überfall erzählt, ahnt Nikolai, dass der eigentlich ihm gegolten hat, denn er ist einer der wenigen Juden im Viertel. Eine vielschichtige Freundschaftsgeschichte vor dem Hintergrund von Gewalt und Antisemitismus.



Gordon Korman

The Fort

Das Geheimnis eines Sommers
Aus dem Englischen
von Kanut Kirches
Ab 12 Jahre

249 Seiten, gebunden, € 16,-,
ISBN 978-3-407-75899-6
(Beltz & Gelberg)

Diesen Sommer wird keiner von ihnen vergessen. Fünf Freunde teilen ein Geheimnis, das sie eng zusammenschweißt. Eine eindringliche Geschichte über Freundschaft, Aufbegehren und den Mut zur Wahrheit.

Nach einem Hurrikan entdecken fünf Freunde im Wald einen alten Bunker, der zu ihrem Fort wird. Ein Rückzugsort, an dem sie sich treffen und die Schwierigkeiten, mit denen einige von ihnen zu kämpfen haben, eine Zeit lang vergessen können. Bedroht wird das Fort von Jugendlichen, die die Freunde schon lange einschüchtern und ihrem Geheimnis und einem vermeintlichen Schatz um jeden Preis auf die Spur kommen wollen. Damit nicht genug, ist da auch noch C. J. Sciuttos Stiefvater, der nach außen liebevoll und großzügig ist, den Jungen und seine Mutter aber mit Brutalität beherrscht. Aus der Perspektive der einzelnen Freunde erzählt der Jugendroman einfühlsam, aber auch humorvoll von schwierigen Familienverhältnissen und der Bedeutung von Freundschaft.

Joanna Ho

Und zwischen uns ein Ozean aus Schweigen

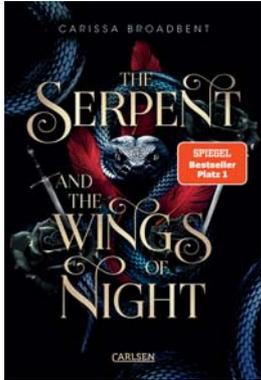
Aus dem Englischen
von Claudia Max
Ab 14 Jahre

480 Seiten, Klappenbroschur,
€ 17,-, ISBN 978-3-570-16669-7
(cbj)



Das Leben von Maybelline Chen gerät aus den Fugen, als ihr geliebter Bruder Danny Selbstmord begeht. Ihr Umgang mit der Trauer und rassistischen Vorwürfen hat unvorhersehbare Folgen ...

Danny ist der Vorzeigesohn schlechthin. Gerade erst hat er eine Zusage für ein Studium an der Elite-Uni in Princeton erhalten. Von den Depressionen, die zu seinem Suizid führen, ahnt jedoch niemand etwas. Maybelline hingegen ist ein typischer US-Teenager, allerdings mit taiwanesisch-chinesischen Wurzeln, und macht es ihrer Mutter nicht gerade leicht. Als sich die Familie nach dem tragischen Tod Dannys rassistischen Vorwürfen ausgesetzt sieht, wehrt sich »May« mit einer emotionalen Gegendarstellung in der Zeitung. Wird es ihr gelingen, Gehör zu finden und ihre Familie zu verteidigen? Wird sich die Wahrheit durchsetzen? Eine ergreifende Geschichte über die Wichtigkeit des Zuhörens, über Empathie und Menschlichkeit gerade in schwierigsten Lebenssituationen.



Carissa Broadbent

The Serpent and the Wings of Night

Crowns of Nyaxia, Band 1
Aus dem Englischen
von Heike Holtsch
und Kristina Flemm
Ab 16 Jahre

544 Seiten, gebunden, € 18,-,
ISBN 978-3-551-58551-6
(Carlsen)

Unter tödlichen Vampiren kämpft das Mädchen Oraya täglich um das Überleben. Dazu muss sie sich mit dem gefährlichen Raihn einlassen. Doch kann sie ihm vertrauen? Der erste Band einer actionreichen Fantasy-Reihe.

Die Menschen sind in dieser Welt der Vampire nur Beute, daher scheint das Schicksal des kleinen Mädchens auch besiegelt, als sie verletzt und als einzige Sterbliche inmitten von Verwüstung überlebt hat. Doch der Hiaj-König fühlt etwas für dieses Kind und beschließt, es bei sich aufzuziehen. Als Mensch unter Vampiren muss Oraya sich täglich behaupten. Sie entscheidet sich, an einem Turnier teilzunehmen, das die Göttin des Todes veranstaltet. Um auch nur den Hauch einer Chance zu haben, muss sie sich mit dem skrupellosen Raihn verbünden, der ein Feind ihres Vaters ist. Mehr Angst als der mögliche Tod macht ihr, dass sie sich auf seltsame Weise zu ihm hingezogen fühlt. Fesselnd, düster und mit einer starken Heldin – für alle Fans von Vampirromanen und Fantasy Romance.

Leipziger Buchpreis 2024

Der deutsch-israelische Philosoph Omri Boehm erhält für sein Buch »Radikaler Universalismus. Jenseits von Identität« den diesjährigen Leipziger Buchpreis zur Europäischen Verständigung.

Betont wird insbesondere »die Konsequenz, mit der er den Kern des humanistischen Universalismus, die Verpflichtung zur Anerkennung der Gleichheit aller Menschen, gegen jegliche Relativierung verteidigt«.

Boehms Veröffentlichungen sind utopische Wagnisse, etwa die Idee der »Republik Haifa«, in der Juden und Palästinenser friedlich zusammenleben, eine Utopie, die derzeit ferner denn je erscheint. Dennoch glaubt Boehm auch nach dem Hamas-Terror noch an die Möglichkeit einer politischen Lösung.

Omri Boehm wurde 1979 in Haifa geboren, hat in Tel Aviv und Yale studiert und ist Philosophieprofessor an der New Yorker New School for Social Research.



